

Erscheinungsort: Schwarzenau  
Verlagspostamt: 3900 Schwarzenau

Amtliche  
Mitteilung

# SCHWARZENAUER Gemeindenachrichten

49. JAHRGANG  
Dezember 2022

Nr. 4



## ***Aus dem Inhalt:***

### **Mitteilungen des Bürgermeisters**

Herausforderungen und Kostensteigerungen  
Umgesetzte sowie anstehende Projekte  
Worte zum Jahresende  
Gemeinderatsbeschlüsse

### **Aus der Gemeinde**

Bau Gemeindezentrum und Generationentreff  
Voller Erfolg des Adventmarktes 2022  
Wir sind NÖ Jugend-Partnergemeinde!  
Fernwärme Schwarzenau – Update  
Berichte aus dem Gemeindegesehen

### **Wichtige Informationen**

Winterdienst in der Gemeinde  
Information zur Landtagswahl

### **Berichte & Infos**

Vereine & Organisationen  
Kindergarten und Volksschule  
Aus der Pfarre  
Community Nurse  
Jubiläen  
Veranstaltungskalender  
Ärzte



## **Mitteilungen des Bürgermeisters**

### **Werte Gemeindebürgerinnen und Bürger, liebe Jugend, geschätzte Besucher unserer Gemeinde!**

Ein turbulentes Jahr liegt hinter uns. In wenigen Tagen ist das Jahr 2022 wieder Geschichte. Nach wie vor prägte gleich zu Beginn dieses Jahres die Pandemie unser Leben, dann kam noch der Krieg in der Ukraine – also in Europa – hinzu. Aus unserer Sicht ein unnötiger Krieg, der großes Leid verursacht. Tausende Menschen sind auf der Flucht und kommen auch hilfeschend zu uns. Danke an alle, die den Geflohenen Unterstützung gewähren.

Die Teuerung ist für uns alle extrem spürbar. Energie, wie Strom, Gas und Brennstoffe, sind massiv teurer geworden. Ein Beispiel: Hatten wir in den Jahren vor der Teuerung eine Heizkostenrechnung von ca. € 14.000,--, mussten wir heuer für dieselbe Leistung € 40.000,-- zahlen. Für den nächsten Abrechnungszeitraum ist nochmals eine Kostensteigerung zu erwarten.

**Eine große Hilfe sind zweifelsohne die finanziellen Hilfspakete der Bundesregierung und der NÖ-Landesregierung. Diese Leistungen können so manche Belastung abfedern und helfen jedem von uns.**

Trotz dieser äußerst angespannten Lage konnten wir mit enormem Einsatz viele geplante Projekte umsetzen und weiterbringen, wie zum Beispiel:

- ✓ Das **Gemeindezentrum** – Der Bau schreitet trotz mancher Widrigkeiten (Verfügbarkeit von Material und dgl.) zügig voran. Die Eröffnung ist für September 2023 geplant.
- ✓ Die Bauarbeiten beim **Generationentreff** gehen ebenso schnell voran. Die Abbrucharbeiten des alten Sportplatzgebäudes fanden im Sommer statt und mittlerweile wurde schon der neue Dachstuhl inkl. Dacheindeckung montiert. Auch die Fenster wurden bereits eingebaut. Die Arbeiten sind fast ausschließlich von unseren Bauhofmitarbeitern durchgeführt worden unter der professionellen Leitung unseres Bauausschuss-Vorsitzenden GfGR Horst Rosenbusch.
- ✓ Fertigstellen konnten wir die **Erschließung des neuen Baulandes in Großhaselbach**. 13 attraktive Bauplätze wurden geschaffen.
- ✓ Ebenfalls fertiggestellt wurde die **Ortsdurchfahrt Modlisch** mit Unterstützung der Straßenmeisterei Allentsteig.
- ✓ Mit dem Abschluss des **Zusammenlegungsverfahrens in Stögersbach und Ganz** ist im nächsten Jahr 2023 zu rechnen. Über € 300.000,-- wurden von der Gemeinde investiert.
- ✓ Natürlich mussten auch noch andere Vorhaben verwirklicht werden, wie die Erneuerung der **Terrasse beim Brühlteichbuffet** oder die Etablierung der **Community Nurses** als Beraterinnen in Gesundheitsfragen und **vieles mehr**.

Über die weitere Zukunft sei erwähnt, dass wir natürlich die begonnenen Vorhaben und Projekte weiterführen und fertigstellen. Dazu gehört auch unser Entwicklungskonzept mit der Digitalisierung des Flächenwidmungsplanes. Die Planungen für den Zubau und diverse Sanierungsmaßnahmen im Feuerwehrhaus Schwarzenau sollen im Jahr 2023 abgeschlossen werden. Ebenso sollen die Planungen für den Hochwasserschutz in Schlag finalisiert werden, um nur einige Perspektiven für die Zukunft zu nennen. Themen im nächsten Jahr werden auch die Fernwärmeversorgung unserer Gemeindegebäude und die Erstellung eines Konzeptes über richtiges Verhalten und erforderliche Maßnahmen bei einem „Blackout“ sein.



*Modell Zubau FF-Haus Schwarzenau*

In Zeiten wie diesen sind Partnerschaften von noch größerer Bedeutung als sonst. Wir haben solche Partner in der Kleinregion „Herz des Wald4tels“, mit denen es eine erfolgreiche Zusammenarbeit gibt. Ich denke hier an die ASTEG-Energiegemeinschaft oder auch an die touristischen Projekte. Eine besonders erfolgreiche Partnerschaft ist jene mit dem Land Niederösterreich unter unserer Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. Obwohl schwierige Voraussetzungen herrschen, sind immer wieder Unterstützungen möglich. Ein großer Dank an die Landeshauptfrau und an Landesrat Ludwig Schleritzko.

### **Geschätzte Bürgerinnen und Bürger, liebe Jugend!**

In Kürze begrüßen wir das Jahr 2023. Viele versuchen einen Blick in die Zukunft zu richten, doch es sind unstete Zeiten und es ist ein schwieriges Unterfangen eine Prognose zu wagen. Die Entwicklungen im Jahr 2023 sind aus heutiger Sicht so unsicher wie kaum zuvor. Ich hoffe jedenfalls auf einen positiven Verlauf für uns und unsere Mitmenschen.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die unsere Arbeit in der Gemeinde immer wieder unterstützt haben. Bei den vielen ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürgern in Vereinen und Organisationen und in den Katastralgemeinden, die auf eine lebenswerte Gemeinde schauen. Ein besonderer Dank gilt meinen Gemeindemitarbeiterinnen und -mitarbeitern, die gerade im abgelaufenen Jahr großartige Arbeit geleistet haben. Selbstverständlich ein großer Dank dem Vizebürgermeister, den geschäftsführenden Gemeinderäten, dem Gemeinderat und den Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher für ihr Engagement zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger.

Ich darf euch herzlich einladen weiterhin gemeinsam und miteinander für unsere Gemeinde sowie unsere Region zu handeln. Dann werden wir auch zukünftig erfolgreich sein!

**Geschätzte Bürgerinnen und Bürger, liebe Jugend, werte Besucher unserer Gemeinde, ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches Jahr 2023 – bleiben Sie gesund!**

Ihr Bürgermeister

A handwritten signature in blue ink, appearing to be the name of the mayor, written in a cursive style.

## **Aus dem Gemeinderat**

Folgende Punkte wurden bei der Gemeinderats-sitzung am 05.12.2022 behandelt:

### **Verlängerung von Darlehenslaufzeiten**

Die Laufzeit von 15 Darlehen der Raika und Sparkasse soll um 10 Jahre verlängert werden (von 15 auf 25 Jahre) – die Bedingungen bleiben gleich. Die Kapitaltilgungen verringern sich um ca. € 100.000,--, Zinsen werden jedoch aus derzeitiger Sicht wieder etwas steigen. Beginn der Rückzahlungen mit den neu berechneten Kapitalraten beginnen Anfang 2023. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **Voranschlag 2023**

Der Voranschlag 2023 wird dem Gemeinderat zur Genehmigung vorgelegt. Zum Voranschlag 2023 wurden keine schriftlichen Erinnerungen eingebracht. Der Bürgermeister stellt den Antrag den Voranschlag 2023 anzunehmen. Der Voranschlag wurde einstimmig angenommen.

### **Gemdat – PC-Anlage**

Ein Servertausch muss zwecks Aktualisierung am Gemeindeamt durchgeführt werden. Kostenpunkt gesamt € 24.897,--. Der Einbau soll jedoch erst im neuen Gemeindezentrum erfolgen. Der Beschluss zum Kauf ist einstimmig.

### **Kinderbetreuung Schwarzenau – Grundsatzbeschluss**

Es soll ein Grundsatzbeschluss für den Ausbau der Kinderbetreuung beschlossen werden. Förderungen für entsprechende Umbauten werden angeboten. Eventuell könnte sich auch eine überregionale Betreuung entwickeln. Eine Bedarfserhebung soll eingeholt werden und falls Notwendigkeit besteht, soll eine Kleinkindbetreuung ab 2023/24 möglich sein (Vormittag kostenfrei/Nachmittag kostenpflichtig). Der Gemeinderat spricht sich geschlossen dafür aus.

### **Ansuchen Pfarre Schwarzenau, Eisenbahnfreunde Schwarzenau, FF Großhaselbach**

Die Pfarre Schwarzenau sucht um einen Kostenzuschuss für die Renovierung der großen Eingangstür der Pfarrkirche Schwarzenau an. Der Bürgermeister stellt den Antrag den Ankauf mit 30 % (€ 586,15) zu fördern. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Die Eisenbahnfreunde Schwarzenau suchen um Unterstützung für den Benefiz-Christkindl-

Sonderzug an. Der Gemeinderat spricht einstimmig € 150,-- zu.

Die FF Großhaselbach sucht um Kostenzuschuss für den Ankauf von Einsatzbekleidung an. Der Bürgermeister stellt den Antrag den Ankauf mit 50 % (€ 3.155,11) zu fördern. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **Vergabe Gemeindewohnung**

Herr Wolfgang Meisl hat ein Ansuchen für die Gemeindewohnung mit 37 m<sup>2</sup> abgegeben. Der Bürgermeister stellt den Antrag Herrn Meisl die Wohnung zu vermieten. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **Grundsatzbeschluss Zubau und Sanierung – Feuerwehrhaus Schwarzenau**

Das FF-Haus in Schwarzenau soll umgebaut und saniert werden. Die Baukostenschätzung bewegen sich bei € 600.000,--. Die Umsetzung soll 2024 stattfinden. Der Grundsatzbeschluss wird einhellig vom Gemeinderat gefasst.

### **Sozialunterstützung (Heizkostenzuschuss)**

Insgesamt wurden 2022 sechs Ansuchen um Zuerkennung der Sozialunterstützung beim Gemeindeamt eingebracht. Aus den Erträgen des Pollheim Wartenburg'schen Spitalsfonds sowie einer Erhöhung durch die Gemeinde gelangen insgesamt je € 50,-- zur Auszahlung. Der Antrag zur Auszahlung der Zuschüsse wird einstimmig angenommen.

### **Prüfbericht Franz Ludwig Graf Pollheim-Wartenburg'scher Stiftungsfonds**

Der Prüfbericht der NÖ Landesregierung für den Franz Ludwig Graf Pollheim-Wartenburg'schen Stiftungsfonds wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Die Kenntnisnahme wird einstimmig bestätigt.

### **Ausbuchen von Wassergutschriften/-lastschriften**

Bei der Umstellung der Verrechnung der Wassergebühren von Gemeinde auf Gemeindeverband haben sich minimale Abweichungen ergeben. Der Bürgermeister stellt den Antrag den Gesamtbetrag von € 652,42 im Gebührenhaushalt auszubuchen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **Gebarungsprüfung**

Das Protokoll der letzten Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss vom 12.10.2022 wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Die Kenntnisnahme wird einstimmig bestätigt.

### Baufortschritte Gemeindezentrum und Generationentreff

An der Fertigstellung des Gemeindezentrums Schwarzenau wird mit Hochdruck gearbeitet. Teilweise sind bis zu acht Baufirmen gleichzeitig tätig! Ziel ist die offizielle Eröffnung im September 2023, welche mit der Feier zu 50 Jahren Großgemeinde Schwarzenau einhergehen soll.

Auch das entstehende Generationentreff ist von intensiver Bautätigkeit geprägt. Dieses Vorhaben wird von der Dorferneuerung gefördert und ein Großteil der Arbeitsleistung wird von unseren Gemeindemitarbeitern bewerkstelligt. Der Motorikpark – welcher um das Generationentreff herum liegt – wird kommendes Jahr fertiggestellt.

Beide Projekte werden von GfGR Horst Rosenbusch koordiniert, der als Bauleiter fungiert.



Bürgermeister Karl Elsigan und GfGR Horst Rosenbusch präsentieren die Baufortschritte des Gemeindezentrums (Foto: Schiller/NÖN)



Flutmulde Thaya-Au-Park 2021  
(Foto: Gemeinde Schwarzenau)



Bgm. Karl Elsigan, DOERN-Obfrau Helga Kargl und GfGR Horst Rosenbusch vor dem Generationentreff (Foto: Schiller/NÖN)

### Radwegbrücke Flutmulde

In Zukunft wird die Flutmulde im Thaya-Au-Park nach Starkregen-Ereignissen leichter überquerbar sein. Im kommenden Jahr wird eine niedrige Radwegbrücke über die Mulde errichtet, nachdem die Gemeinde bereits die Baugenehmigung erhalten hat. Das Land Niederösterreich unterstützt das Projekt finanziell.

## Voller Erfolg des Adventmarktes 2022

Starker Besucherandrang herrschte beim diesjährigen Adventmarkt im Schloss Schwarzenau. In etwa 4000 Gäste durften wir heuer willkommen heißen, welche sich vom vielfältigen Angebot der knapp 50 Ausstellungsständen überzeugt haben. Im Innenhof und am Schlossvorplatz sorgten die Betreibenden von Punsch- und Imbissständen für das leibliche Wohl. Im Schlosscafé kam man in den Genuss von Kaffee und Kuchen, in welches die Kaminstube Zlabinger einlud.

Von besonderer Bedeutung war dieses Jahr die Vorstellung „Herz des Wald4tels“, der touristischen Marke der ASTEG-Region, durch Bürgermeister Karl Elsigan und Projektleiterin Lisa Seif. Zu diesem Ereignis beehrten uns Landesrat Ludwig Schleritzko, Nationalratsabgeordneter Alois Kainz, Bezirkshauptmann Dr. Markus Peham und zahlreiche Politiker und Politikerinnen der Region. Auch Oberst Julius Schlapschy vom TÜPL Allentsteig war zu Gast sowie Geschäftsführerin der LEADER-Region Kamptal Danja Mlinaritsch und Geschäftsführerin der NÖ.Regional Christine Schneider.

Großer Dank gebührt den Feuerwehren, welche die Brandwache hielten und die Parkplatzeinweisung vornahmen, und der Landjugend, die den Eintritt abwickelte. Tatkräftigst unterstützt wurden wir auch durch die Dorferneuerungsvereine der Gemeinde, welche unter anderem einen Glühweinstand betreuten. Keinesfalls vergessen dürfen wir unsere Gemeindemitarbeiter. Sie führten den Aufbau der Hütten und Stände durch, ohne die der Adventmarkt nicht stattfinden hätte können – ein herzliches Danke an alle!



Vzbgm. Reinhard Poppinger, GfGR Rainer Palkovich, Oberst Julius Schlapschy, Bgm. Silvia Riedl-Weixlbraun, Bgm. Josef Baireder, Projektleiterin Lisa Seif, Bgm. Jürgen Koppensteiner, Bgm. Karl Elsigan, Geschäftsführerin NÖ.Regional Christine Schneider, LR Ludwig Schleritzko, Bezirkshauptmann Markus Peham, Danja Mlinaritsch, NR Alois Kainz, Sandra Miroslavjevic von mediadesign, Vzbgm. Christian Kletzl, Bgm. Günther Kröpfl, Vzbgm. Werner Scheidl (Foto: Schiller/NÖN)

## €10.000 für unsere Gemeinde beim Ideenwettbewerb 2022

Gemeinsam ein Zeichen setzen! 2022 feiert die Marktgemeinde Schwarzenau 50 Jahre Großgemeinde und möchte dafür ein Symbol der Gemeinsamkeit umsetzen. Zusammen mit den Dorferneuerungsvereinen, die in allen vier ehemaligen Gemeinden (Schwarzenau, Hausbach, Großhaselbach und Stögersbach) bestehen, und einem Kunsthandwerker aus der Region soll dies entwickelt und errichtet werden. Der Standort ist beim derzeit in Errichtung befindlichen Gemeinde- und Nahversorgungszentrums im Herzen von Schwarzenau vorgesehen. Bei dessen Eröffnungsfeier (Gemeindefest), welche voraussichtlich im September 2023 stattfinden wird, soll das Symbol feierlich enthüllt werden.



*ÖKR Maria Forstner, GR Sonja Döller, Bgm. Karl Elisgan, GfGR Erwin Schwingenschlögl, Vizebgm. Reinhard Poppinger und LR Martin Eichtinger (Foto: NÖ.Regional)*

Ende August kamen die vier Dorferneuerungsvereine bereits zusammen, um dieses Vorhaben zu besprechen. Dabei wurden erste Ideen für die Art des Symbols (angedacht sind z.B. eine (Metall-)Skulptur) und in Frage kommende KunsthandwerkerInnen gesammelt. Über die vier Dorferneuerungsvereine wurden weitere Ideen der Bürgerinnen und Bürger für das Symbol der Gemeinsamkeit gesammelt und sie wurden - je nach Art des Symbols - auch in die Gestaltung und Errichtung einbezogen. Für die Einreichung der Idee bekommen wir nun bis zu €10.000,-- für die Umsetzung der Skulptur zugesprochen.

# Gelbes Band und Baumpflanz-Aktionen

## **Kennen Sie bereits das Gelbe Band?**

Bäume, die mit dem gelben Band markiert sind, dürfen ohne Rücksprache abgeerntet werden. Viele Gemeinden, Bäuerinnen und Bauern, die Landjugend NÖ sowie Privatpersonen beteiligen sich an der Aktion und setzen gemeinsam ein Zeichen gegen Lebensmittelverschwendung. Machen auch Sie mit und markieren Sie Ihre Obstbäume im nächsten Jahr! Gelbe Bänder hierfür können Sie gerne am Gemeindeamt abholen!

Mehr Informationen finden Sie online unter <https://www.wir-fuer-bienen.at/gelbes-band>



## **Baumpflanzaktionen in Schlag und Schwarzenau**

Gemeindemitarbeiter Josef Böltner pflanzte insgesamt sieben Bäume in den Ortschaften Schlag und Schwarzenau, welche unsere Gemeinde beim "Tree Running" gewonnen hat. Hierbei handelt es sich um eine Aktion von "Natur im Garten", bei der im Frühling Bürgerinnen und Bürger für ihre Gemeinde Bäume "erlaufen" konnten. Im Zeiserlpark wurden außerdem zwei Obstbäume gesetzt.

## Ehrenzeichen für die Verdienste um das Bundesland NÖ für EBR Peter Stiegler



*Landeshauptfrau Miki-Leitner und EBR Peter Stiegler*

Herrn EBR Peter Stiegler wurde dieses Jahr das Ehrenzeichen für die Verdienste um das Bundesland Niederösterreich verliehen. „Er ist seit Jahrzehnten in unserer Marktgemeinde eine wichtige Persönlichkeit des ehrenamtlichen Lebens. Sein Wirken in der Freiwilligen Feuerwehr Schwarzenau und darüber hinaus aber auch beim „Männergesangsverein 1889 Schwarzenau“ ist beispielgebend und vorbildlich. Seine Vorbildwirkung, Energie und sein Durchsetzungsvermögen zeichnen ihn aus. Besonders hervorzuheben sind seine Verlässlichkeit und Handschlagqualität!“ so Bürgermeister Karl Elsigan.



*Abschnitts-Feuerwehrkdt. Siegfried Ganser, Bgm. Karl Elsigan, EBR Peter Stiegler, Abschnitts-Feuerwehr-Kdt-Stellvertreter. Michael Hartner und Landesamtsdirektor-Stellvertreter a.D. Johann Lampeitl mit Begleitungen*

## **Fernwärme Schwarzenau – Update** **von Projektleiter Florian Tretzmüller**



*Bürgermeister Karl Elsigan und Florian Tretzmüller*

Wie in den Gemeindenachrichten im Sommer angekündigt, wird ein Fernwärmenetz in Teilen Schwarzenaus angedacht. Die Wärme soll mit regionalen Hackschnitzeln erzeugt werden und Bundes- und Landesförderungen (z.B. Raus aus Öl und Gas) den Umstieg erleichtern.

Die erste Bedarfserhebung hat eine sehr positive Rückmeldung ergeben. Es konnte zwar noch nicht mit allen Haushalten Kontakt aufgenommen werden, das Interesse ist aber bereits so groß, dass weitere Schritte eingeleitet werden und eine Projektierung durchgeführt wird.

Bei einem positiven Ergebnis der Projektierung wird eine Informationsveranstaltung stattfinden. Dort werden Zahlen, Daten und Fakten vorgestellt sowie Fragen und Unklarheiten diskutiert. Nach einer mehrwöchigen Bedenkfrist werden verbindliche Anmeldungen möglich sein. Bei ausreichender Nachfrage kommt es dann zu einer Umsetzung des Fernwärmeprojektes. Einladungen zur Informationsveranstaltung werden postalisch an die Haushalte der folgenden Straßen versendet: Waidhofner Straße, Bürgerstraße, Bundesstraße, Bergweg, Bergwegsiedlung, Florianigasse, Gartengasse, Feldgasse, Almstraße, Schulgasse und Kirchengasse.

Im Zuge der Grabungsarbeiten während der Projektumsetzung wird zusätzlich ein Glasfaseranschluss zu den Häusern des künftigen Versorgungsgebietes verlegt.

## **Sportliche Gemeinde beim FIT-Marsch am 26. Oktober**

In Schwarzenau wurde der Nationalfeiertag von den Bürgern und Bürgerinnen genutzt, um sich sportlich zu betätigen. Zwei Wanderrouten standen zur Auswahl, deren Start- und Zielpunkt das Brühlteichbuffet war. Günther Haumer und sein Team bewirteten die durstigen und hungrigen Wanderer. Zudem erhielten die Teilnehmenden eine Urkunde sowie einige Goodies. Die Gemeinde hofft auch nächstes Jahr wieder auf viele Wanderlustige! (Foto: Schiller/NÖN)



## Wir sind NÖ Jugend-Partnergemeinde!

Der Gemeinde ist es ein großes Anliegen, dass sich Jugendliche in Schwarzenau wohlfühlen und ihnen ein attraktiver Wohnort geboten wird. Für den Erhalt der Zertifizierung wurde eine Vielzahl an Kriterien bewertet, um nachzuweisen, ob wir unserem Anspruch gerecht werden. Die Auszeichnung ist ein Ansporn weiterhin in die Jugend zu investieren und Angebote für Jugendliche zu schaffen bzw. attraktiv zu halten. Die Gemeinde ist immerhin die unmittelbare Lebenswelt der Jugend, in welcher sie aufwächst, Freunde findet, sich entwickelt und in der Folge auch aktiv einbringen kann.



*Bürgermeister Karl Elsigan, Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und Jugendgemeinderat Dominik Kammerer (© NLK Burchhart)*

Diese Auszeichnung hätten wir niemals ohne die vielen Vereine, Organisationen und engagierten Einzelpersonen Schwarzenaus erhalten. Ein riesengroßer Dank gilt daher ihnen für die breite Palette an Aktivitäten, die sie den Jugendlichen bieten!

## Besuch beim neuen Bezirkshauptmann in Zwettl



*Vizebürgermeister Reinhard Poppinger, Bezirkshauptmann Markus Peham und Bürgermeister Karl Elsigan*

Dr. Markus Peham wurde 1981 geboren und war nach dem Studium der Rechtswissenschaften in Wien ab 2007 an der Bezirkshauptmannschaft Gmünd tätig. Als BH-Stellvertreter war er an den Bezirkshauptmannschaften Gmünd, Waidhofen/Thaya und Amstetten eingesetzt, zuletzt seit März 2022 als Stellvertreter des Bezirkshauptmannes in Gmünd.

Die Gemeindegemeinschaft aus Schwarzenau wünscht Herrn Dr. Peham alles Gute zur neuen Aufgabe – auf eine gute Zusammenarbeit!

## Neuer Kommunaltraktor bereits im Einsatz

Der neuangekaufte Kubota BX-231 ist bereits in Schwarzenau im Einsatz und unterstützt unsere Gemeindegemeinschaft beim Winterdienst. Somit bleiben die Gehsteige frei von Schnee und bieten rutschfesteren Untergrund!



## Winterdienst in der Gemeinde

Der Jahreszeit entsprechend wird auf die den Liegenschaftseigentümern zukommende Reinigungs- und Streupflicht der Gehsteige hingewiesen:

Die Eigentümer und Eigentümerinnen von Liegenschaften in Ortsgebieten sind verpflichtet, den an ihr Grundstück angrenzenden Gehsteig - oder wenn kein Gehsteig vorhanden ist, die angrenzende Straße in der Breite von einem Meter - von Schnee und Verunreinigungen zu säubern sowie bei Schnee und Glätteis zu bestreuen. Diese Verpflichtung besteht für den Zeitraum von 6:00 bis 22:00 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen.

Ebenso muss dafür gesorgt werden, dass Schneeweichen oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden. Wenn nötig, sind gefährdete Straßenstellen abzuschränken oder in sonst geeigneter Weise zu kennzeichnen.

Um eine problemlose Schneeräumung seitens der Gemeinde zu ermöglichen, werden die Hausbesitzer aufgefordert über die Grundgrenze hinausragende Sträucher und Bäume zurückzuschneiden. Die KFZ-Besitzer werden ersucht ihre Fahrzeuge so abzustellen, dass sie keine Behinderung für die Räumfahrzeuge darstellen.



### WEIHNACHTSURLAUB!

vom 24.12.2022 bis 08.01.2023

*Wir wünschen allen  
fröhliche Weihnachten und  
ein gutes neues Jahr!*

Marktgemeinde Schwarzenau

WICHTIGE Information für Vereine und Organisationen betreffend



## Anmeldungen von Veranstaltungen

Bitte beachten Sie, dass Veranstaltungen gemäß NÖ Veranstaltungsgesetz vom Veranstalter **spätestens 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn** bei der Gemeinde anzumelden sind (bzw. 8 Wochen, wenn die Veranstaltung aufgrund ihrer Dimension bei der Bezirksverwaltungsbehörde bzw. Landesregierung anzumelden ist).

Bitte informieren Sie sich einige Wochen vor der Veranstaltung auch unter [https://www.noe.gv.at/nae/Coronavirus/Regelungen\\_Zusammenkuenfte.html](https://www.noe.gv.at/nae/Coronavirus/Regelungen_Zusammenkuenfte.html), ob aufgrund der dann gültigen COVID-Bestimmungen eventuell wieder eine zusätzliche Anmeldung bei der Gesundheitsbehörde (BH) erforderlich ist. Mit allfälligen Fragen wenden Sie sich bitte telefonisch an die BH Zwettl, Fachgebiet Polizei.

## Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums



jeden 1. Montag und 3. Freitag im Monat

MO	02. Jänner	08-11 Uhr
FR	20. Jänner	14-17 Uhr
MO	06. Februar	08-11 Uhr
FR	17. Februar	14-17 Uhr
MO	06. März	08-11 Uhr
FR	17. März	14-17 Uhr



Die Übernahme erfolgt **ausschließlich** zu den oben angeführten Zeiten.

Außerhalb der Übernahmezeiten besteht ein **Betretungsverbot** des Altstoffsammelzentrums. Übertretungen des Betretungsverbotes werden **ausnahmslos** zur Anzeige gebracht!

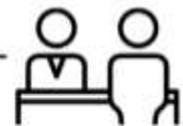
Wir weisen darauf hin, dass Restmüll, Bauschutt oder sogar Sperrmüll nichts in öffentlichen Mistkübeln verloren haben! Das Verbrennen jeglicher Abfälle ist verboten!



### Sprechstunden Bürgermeister:

Jeden Donnerstag von  
8:30 bis 10:00 Uhr.

Nur nach vorheriger Terminvereinbarung!



### Parteienverkehr Gemeindeamt:

Montag, Dienstag und Donnerstag  
von 8:00-12:00 Uhr.

Oder nach Terminvereinbarung!

### Neue Standesbeamtin in Allentsteig

Der Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Allentsteig hat eine neue Standesbeamtin. Diana Dangl hat die Fachprüfung erfolgreich abgelegt und wurde am 10. November 2022 zur Standesbeamtin und Staatsbürgerschaftsevidenzführerin bestellt.



*Verbandsobmann Bgm. Jürgen Koppensteiner und sein Stellvertreter Bgm. Karl Elsigan gratulierten Diana Dangl zur bestandenen Fachprüfung.*

Diana Dangl ist 41 Jahre alt und wohnt mit ihrem Partner und den Kindern in Matzles bei Waidhofen an der Thaya. Der Kreis schließt sich gewissermaßen wieder, denn geboren ist sie in Allentsteig. Zuvor war Frau Dangl 18 Jahre bei „Notruf Niederösterreich“ in Zwettl tätig. Nun freut sie sich auf die neue berufliche Herausforderung.

Ab sofort ist Diana Dangl nach Terminvereinbarung unter 02824/2310-16 oder [standesamt@allentsteig.gv.at](mailto:standesamt@allentsteig.gv.at) für folgende Anliegen erreichbar:

- Ausstellung von Personenstandsunterlagen (Geburts-, Heirats- und Sterbeurkunden)
- Ausstellung von Staatsbürgerschaftsnachweisen
- Ermittlung der Ehefähigkeit und Eheschließung
- Anerkenntnis der Vaterschaft, Erklärung über die gemeinsame Obsorge
- Namensrechtliche Erklärungen, Wiederannahme des Familiennamens nach Auflösung der Ehe
- Anzeige der Geburt oder des Todes

Die Öffnungszeiten des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes Allentsteig im Rathaus, 3804 Allentsteig, Hauptstraße 23, sind:

Montag bis Mittwoch und Freitag 8 – 12 Uhr  
Donnerstag 14 – 18 Uhr

# Frühstück mit der Region

## **NÖ.Regional-Frühstück vernetzt BürgermeisterInnen im Waldviertel**

*Landesräte Eichtinger, Schleritzko und Danninger im Gespräch mit BürgermeisterInnen: Vitale Orts- und Stadtkerne sind qualitätsvolle Lebens- und Wirtschaftsräume*

Rund 90 VertreterInnen aus den Gemeinden des Waldviertels haben am 24. November 2022 beim „Frühstück mit der Region“ der NÖ.Regional zum Thema „Orts- und Stadtkernbelebung“ teilgenommen. Um die Ortszentren attraktiv zu halten oder zu machen, braucht es die Verschränkung von Wohnen, Nahversorgung, Infrastruktur, Wirtschaft und sozialen Einrichtungen. Neue Ansätze und Maßnahmen sind daher immer wieder gefragt, um Orts- und Stadtkerne nachhaltig zu stärken. Beispielsweise gibt es für Häuslbauer zusätzliche Förderungen, wenn sie im Ortskern bauen. Wird noch dazu in einer Abwanderungsgemeinde gebaut bzw. saniert, wird man mit bis zu 30.000 Euro unterstützt. Ebenfalls Ziel sind fußgänger- und fahrradfreundlichere Ortskerne, um die Einkaufsmöglichkeiten für die dort lebende Bevölkerung attraktiv zu gestalten.

Darüber hinaus steht das sogenannte ecoplus Aktionsprogramm im Vordergrund, um Standorte klimafit weiterzuentwickeln. Gemeinden werden dabei unterstützt bestehende Betriebsgebiete aufzuwerten oder auch nachhaltige Mobilitätslösungen in Betriebsgebieten anzubieten. Zentral ist die Mobilisierung gewidmeter unbebauter Betriebsflächen, die Aktivierung leerstehender Betriebsareale, die Erneuerung bestehender Betriebsgebiete und die ressourcenschonende Entwicklung von neuen Betriebsgebietsstandorten.“

## **NÖ.Regional als Serviceagentur für BürgermeisterInnen**

Durch die Prozessbegleitung der NÖ.Regional in den Gemeinden Niederösterreichs entstehen vielerorts interessante Projekte, die wichtige Bestandteile der kommunalen Entwicklung geworden sind. Ortskernbelebung ist ein jahrelanger Prozess, wo es gilt, das Prinzip „Innen vor Außen“ bei allen kommunalen Entscheidungen und Planungen zu berücksichtigen.



*Am Foto (NÖ.Regional/Gerald Lechner): NR Lukas Brandweiner, Christian Haider MA, DI Manuela Hirzberger, Bgm. Karl Elsigan, LR Martin Eichtinger, LR Ludwig Schleritzko, LR Jochen Danninger, Bgm. Josef Baireder, Bgm. Silvia Riedl-Weixlbraun und Bgm. Günther Kröpfl*

# Erstes gemeindeübergreifendes Wertstoffsammelzentrum

**Am 14. Oktober 2022 wurde der Spatenstich zu einem Vorzeigeprojekt in der Abfallentsorgung im Bezirk Zwettl gesetzt**

Der Spatenstich für das Wertstoffsammelzentrum (kurz WSZ) am Bahnhof in 3804 Bernschlag erfolgte am 14. Oktober um 9.30 Uhr. Die Stadtgemeinde Allentsteig, die Marktgemeinden Eichenbach und Schwarzenau haben sich bereits vor einiger Zeit für eine Kooperation entschieden und auch diesen Standort, durch die zentrale Lage und die damit verbundene hohe Anschlussquote von Einwohnern, beim Bahnhof Bernschlag gemeinsam gefunden und festgelegt. Der Bauzeitplan ist von Oktober 2022 bis Juni 2023.



*v.l.n.r.: Bgm. Silvia Riedl-Weixlbraun, ÖKR LAbg. Bgm. Franz Mold, Bgm. Manfred Stauderer, Stadtrat Gerald Knödelsdorfer, Bgm. Johann Hofbauer, GF Albrecht Mayerhofer, VbdObm. Bgm. Andreas Maringer, Bauleiter Ing. Martin Pfeisinger (Fa. Leyrer+Graf), Bgm. Josef Baireder, Bgm. Karl Elsigan, Projekt Ingenieur Mario Grubmüller (Hydro Ingenieure Krems), Bgm. Jürgen Koppensteiner MBA, Polier Hubert Kletzl (Fa. Leyrer+Graf), Ing. Markus Neunteufl (Fa. Leyrer+Graf)*

Durch die Weiterentwicklung der bestehenden Altstoffsammelzentren zu regionalen Wertstoffzentren soll eine nachhaltige Ressourcenwirtschaft vorangetrieben und langfristig gesichert werden. Die hohen Qualitätskriterien, insbesondere der hohe Level an Bürgerservice, soll durch die Errichtung von gemeinsamen Wertstoffsammelzentren noch gesteigert werden. „Aufgrund der ständig steigenden Abfallmengen und dem damit verbundenen großen Andrang zum direkten Entsorgen von Abfällen auf den bestehenden Altstoffsammelzentren kommt es manchmal zu etwas längeren Wartezeiten bei der Abfallanlieferung. Deshalb haben wir uns überlegt, wie wir mehr Service für die Menschen anbieten können. Mit dem neuen Wertstoffzentrum ermöglichen wir eine rasche und unbürokratische Abgabe der Abfälle zu ausgeweiteten Öffnungszeiten. Wir sind überzeugt, damit einen weiteren wichtigen Schritt zur Qualitätsverbesserung im Abfallbereich zu machen“, so Obmann Bgm. Andreas Maringer. Dass die Errichtung des Wertstoffsammelzentrums, mit einer veranschlagten Bausumme von rund 2 Millionen Euro, nun gestartet werden konnte, freut Obmann Maringer und seinen Stellvertreter LAbg. Bgm. Franz Mold: „Diese Errichtung ist ein wichtiger Fortschritt im Hinblick auf die steigenden Anforderungen in der Abfallwirtschaft“.

Ein enormer Mehrwert von größeren regionalen WSZ ist, dass die extrem aufwändige Nachsortierung, wie z.B. des Sperrmülls, vor Ort vorgenommen wird. Somit muss weit weniger Abfall in die teure Verbrennung geschickt werden, was wieder eindeutig im Sinne einer nachhaltigen Kreislauf- und Recyclingwirtschaft ist, ergänzt Obmann Maringer.

Die Planung des WSZ wurde durch die Fa. Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH durchgeführt. Der Auftrag zur Errichtung des WSZ konnte im Ausschreibungsverfahren an die Firma Leyrer + Graf Baugesellschaft m.b.H erteilt werden. Obmann Bgm. Maringer ergänzt, dass durch den Einsatz von regionalen Firmen die Wertschöpfung in der Region Waldviertel bleibt und gerade in der derzeitigen schwierigen wirtschaftlichen Lage auch Arbeitsplätze dadurch gesichert werden können.

### **Zur neuen Anlage**

Auf einer Grundfläche von ca. 11.000 m<sup>2</sup> wird das zukünftige Wertstoffsammelzentrum neben dem Bahnhof in Bernschlag errichtet. Die Zu- und Abfahrt zum Wertstoffsammelzentrum wird durch den Einsatz eines speziellen Zutrittssystem gesteuert und auch die Öffnungszeiten werden zukünftig auf die Bedürfnisse der Bevölkerung abgestimmt. Damit wird eine geregeltere Anlieferung der Abfälle möglich sein bzw. sollen auch die Zutritts- und Anlieferungszeiten bürgerfreundlicher werden.

Das Wertstoffsammelzentrum besteht im Wesentlichen aus einer überdachten Lagerfläche mit Problemstoffsammelraum, einer Wertstoffsortierhalle mit 12 überdachten Container- und 2 Reservestellflächen, einer Lagerfläche für Strauch- und Baumschnitt bzw. für Grünschnitt, eine Müllinsel mit einem neuen Tierkörpersammelcontainer im Außenbereich.

Einige Containerstellflächen werden mit einem Wiegesystem ausgestattet, sodass in weiterer Folge auch kostenpflichtige Abfälle angenommen und auch nach tatsächlichem Gewicht verrechnet werden können. Auf den Dachflächen ist auch eine Photovoltaikanlage geplant.



*Modellansicht des neuen Wertstoffsammelzentrums in Bernschlag*



## Presseinformation

Franz X. Hebenstreit, Pressesprecher  
Tel.: 0043 676 848 790 737  
franz.hebenstreit@naturimgarten.at

### Ökologische Vorzeigeregion „Herz des Wald4tels“ ausgezeichnet

Jährlich werden viele Gemeinden des Landes mit dem Goldenen Igel von „Natur im Garten“ ausgezeichnet, bei denen die Leistungen der öffentlichen Grünraumpflege nach den Kriterien der Umweltbewegung dokumentiert und evaluiert werden. Nun sind auch jene Kleinregionen ausgezeichnet worden, in denen alle Gemeinden ihre Grünräume nach den Kriterien von „Natur im Garten“ pflegen. In Kleinregionen werden Synergieeffekte, auch bei der ökologischen Pflege von Grünräumen, genutzt.

*„Eine aktuelle Umfrage von ‚Natur im Garten‘ zeigt, dass 86 Prozent der befragten Landsleute eine naturnahe Pflege öffentlicher Grünanlagen sehr wichtig oder wichtig ist. Konkret soll kein Einsatz von Gift, Torf oder leichtlöslichem Kunstdünger erfolgen. Gleichzeitig sind zwei Drittel der Befragten mit den öffentlichen Grünräumen sehr zufrieden oder zufrieden. Unser Dank gilt den Gemeinden, die wichtige Partner für Klima-, Umwelt- und Artenschutz direkt vor der eigenen Haustüre für mehr Lebensqualität sind. Damit machen wir Niederösterreich zum ökologischen Gartenland Nummer 1 in Europa“, so Landesrat Martin Eichtinger.*

Aktuell verzichten 472 Städte und Gemeinden in Niederösterreich bei der Pflege der öffentlichen Grünräume auf den Einsatz von chemisch-synthetischen Düngemitteln und Pflanzenschutz sowie auf Torf. Diese Grünflächen sind für Bewohnerinnen und Bewohner ein wichtiger Ort zum Verweilen und Aktivsein und steigern damit die Lebensqualität.

„Natur im Garten“ setzt sich seit über 20 Jahren für die Ökologisierung der Gärten und Grünräume in Niederösterreich ein. Es wird großer Wert auf biologische Vielfalt und Gestaltung mit heimischen und ökologisch wertvollen Pflanzen gelegt.



*Landesrat Martin Eichtinger mit Vizebürgermeister und Umwelt-GR Reinhard Poppinger*





# Lichterfest vor Weihnachten

Montag,  
19.12.2022

um 16.15 Uhr

Pfarrkirche  
Schwarzenau

Kindergarten  
Schwarzenau



Der Kindergarten Schwarzenau veranstaltet heuer erstmalig am **Montag, den 19.12.2022 ein Lichter-Weihnachtsfest**. Um 16:15 Uhr beginnt die Feier in der Kirche. Anschließend machen die Kinder mit ihren Laternen einen Rundgang und singen Lieder dazu. Im Pfarrheim werden selbstgemachte Werke von den Kindern und Erwachsenen verkauft. Die Eltern bieten Punsch, Tee und eine Kleinigkeit zum Essen an. Der Reinerlös kommt dem Kindergarten zugute.

## **Information Kindergarteneinschreibung 2023/24**

Die Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2023/2024 findet am **Montag, den 16.01.2023 von 13.00 bis 15.00 Uhr** statt. Die Eltern erhalten eine persönliche Einladung mit den Informationen zur Einschreibung per Post.

### Auszeichnung für Volksschule Schwarzenau: Nachhaltige Schule

Im Rahmen von „Schulnetz für eine nachhaltige Entwicklung“ bearbeiten Schulen die 17 SDGs der Vereinten Nationen. Dies ist eine Initiative des Bildungscampus Yspertal in Zusammenarbeit mit den Bildungsdirektionen 1 und 3 sowie dem Wirtschaftsforum Waldviertel und der Zukunftsakademie Mostviertel. In diesem Netzwerk geht es darum, Zusammenhänge zu erkennen und sich aktiv mit den Auswirkungen unseres täglichen Denkens und Handelns auf die Gesellschaft und Umwelt auseinanderzusetzen.

Konkret wird an der VS Schwarzenau versucht, die Schule als einen Ort zu gestalten, an dem Gesundheit und Nachhaltigkeit im Alltag gelehrt, gelernt und gelebt werden. Angefangen mit der jährlichen Müllsammelaktion, die die Kinder mit viel Freude und Enthusiasmus annehmen, über Workshops der Bäuerinnen, den nachhaltigen Bastelarbeiten im Werkunterricht, das Pflegen einer Blumenwiese oder Setzen von Apfelbäumen spannt sich der Bogen über viele weitere nachhaltige Aktivitäten, die im Laufe eines Schuljahres gesetzt werden. Das gemeinsam Erreichte wurde anlässlich einer Nachhaltigkeitsfeier gewürdigt. Die Volksschule Schwarzenau durfte ihre erfolgreichen Projekte der Jury präsentieren und erhielt dafür den hervorragenden 3. Platz unter den Volksschulen.



*Lehrerin Maria Höpp-Winna, Schulleiterin Daniela Gaishofer, Lehrerinnen Inge Pfeffer und Carina Franta*

### Forschen macht Spaß! – Begabungsförderung an der VS Schwarzenau

Regelmäßig stattfindende Forschertage mit aufgelöstem Klassenverband stellen einen Fixpunkt im Schulkalender der VS Schwarzenau dar und lassen die Kids je nach ihrem Interessensgebiet zu Themen, die hauptsächlich aus den MINT-Fächern stammen, forschen und probieren. Die Kinder arbeiteten dieses Mal zum Forschungsthema Europa und verbrachten auf diese Weise großartige Stunden mit anderen Lehrpersonen und anderen Schülerinnen und Schülern. Eine dieser Forscherstationen wurde vom Leiter der Arbeitsgruppe „Europa in Schwarzenau“ Wolfgang Leidenfrost betreut, eine weitere von zwei engagierten Elternvertreterinnen. Die hervorragende Ausstattung der Schule mit modernen, anschaulichen Lehrmaterialien sowie äußerst motivierte Lehrerinnen und begeisterte Schulkinder machen eine abwechslungsreiche Begabungsförderung möglich.

*Alle Fotos und Texte: Volksschule Schwarzenau*



Am Foto von links nach rechts: Schulleiterin Daniela Gaishofer, Klassenlehrerin Maria Höpp-Winna, Vizebürgermeister Reinhard Poppinger, Leiter der Arbeitsgruppe Europa in Schwarzenau Wolfgang Leidenfrost, Elternvertreterinnen Hartner Elisabeth und Glaser Jacqueline, Klassenlehrerin Inge Pfeffer sowie die Schulkinder Sebastian Tretthahn, Ben Gumpinger, Elisa Strohmayer, Liliane Steiger, Isabelle Hartner und Lena Glaser

## Projekttag in der Wachau

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Schulstufe der Volksschule Schwarzenau verbrachten vom 06.- 07.10. 2022 Erlebnistage in der Wachau. Am Donnerstag startete die Tour mit einem Besuch im EVN- Wärmekraftwerk in Theiß, danach stand eine Erkundungstour in Dürnstein am Programm. Mit der Schifffahrt von Dürnstein nach Spitz ging der Tag gemütlich zu Ende. Am Freitag wurde die Landeshauptstadt St. Pölten unsicher gemacht und die Kinder lernten das Landhausviertel kennen.



Hinten von links nach rechts: Klassenlehrerin Inge Pfeffer, Paul Hartner, Johannes Ledermüller, Nevio Frey, Ben Gumpinger, Sebastian Koll, Helene Bauer, Lena Fuchs, Sophie Pannagl, Lisa Bichl  
Vorne von links nach rechts: Thomas Gattinger, Erik Semper, Lukas Hofbauer, Elisa Strohmayer, Amelie Rosenbusch, Luisa Franta und Lisa Peutl

## „Post für dich“ – ein Projekt der Community Nurses & der Volksschule

Anlässlich des bevorstehenden Weihnachtsfestes haben die Community Nurse & die Volksschulen der Gemeinden Allentsteig, Echtsenbach & Schwarzenau ein Projekt gestartet: „Post für dich“. Ziel des Projektes ist es, die Einsamkeit im Alter zu bekämpfen. Alle Senioren der Gemeinden, im Alter von 70+, die alleine leben, bekommen einen Brief von einem Volksschulkind. Die Kinder haben liebevoll Briefe & Zeichnungen gestaltet, in denen es um ihre Rituale, Gedanken & Wünschen zu Weihnachten geht. Jeder der einen Brief von einem Kind erhält, darf seine Geschichte über Weihnachten mit einem Brief zurück erzählen, wenn er dies möchte – die Kinder würden sich über Antwortbriefe sehr freuen! Das beigelegte Antwortkuvert kann ganz unkompliziert bis Ende Jänner beim jeweiligen Ortsvorsteher in den Briekasten geworfen oder direkt auf der Gemeinde abgegeben werden (somit ist auch keine Briefmarke notwendig). Die Community Nurse übermittelt die Antwortbriefe wieder an die Volksschule retour.



Am Foto: Schulleiterin Daniela Gaishofer, Community Nurse Marianne Zimm, Klassenlehrerin Inge Pfeffer, Community Nurse Katharina Fuchs und die Schulkinder - 1. Reihe (sitzend): Benedikt Koll, Felix Weissensteiner, Maximilian Lunzer, Fiona Grabner - 2. Reihe: Jasmin Datler, Romy Hofbauer, Lisa Peutl, Sophie Pannagl



VOLKSSCHULE SCHWARZENAU  
3900 Schwarzenau, Schulgasse 10  
Tel.: 02849/2242  
E-Mail: vs.schwarzenau@noeschule.at

# Schuleinschreibung 2023/24

## Liebe Eltern!

Die Schuleinschreibung für Kinder, die vor dem 1. September 2023 sechs Jahre alt werden und somit schulpflichtig sind, findet am

**Mittwoch, 18. Jänner 2023**

in der Volksschule Schwarzenau statt und ist abhängig von den zu diesem Zeitpunkt geltenden Corona-Maßnahmen. Aus heutiger Sicht wird die **Schuleinschreibung mit Einzeltermin-Vergaben** als eine Kombination aus **Übergangsportfolio und Schuleingangsscreening** (Tablet-Version) stattfinden.

Die Kinder sind bei der Anmeldung **persönlich** in der Schule vorzustellen. Bitte vereinbaren Sie mit der Direktion einen Termin.

Auf Ansuchen der Erziehungsberechtigten besteht zudem die Möglichkeit der vorzeitigen Einschulung eines Kindes in die erste Schulstufe, obwohl es noch nicht schulpflichtig ist. Dazu muss das Kind bis spätestens 1. März des Folgejahres das sechste Lebensjahr vollenden und über die nötigen kognitiven, körperlichen und sozial-emotionalen Kompetenzen verfügen.

Folgende Dokumente sind bei der Schuleinschreibung vorzulegen:

- ausgefüllter SchülerInnenaufnahmebogen
- Geburtsurkunde des Kindes (Original und Kopie), bei nicht österr. StaatsbürgerInnen Meldezettel
- Staatsbürgerschaftsnachweis (Original und Kopie)
- Nachweis des Religionsbekenntnisses (z.B. Taufschein – Original und Kopie)
- Vormundschaftsdekret bei Alleinerziehern
- E-Card
- Übergangsportfolio + Brief der Kindergartenpädagogin

Mit freundlichen Grüßen

*Daniela Gaishofer*

Schulleiterin

### Vorstellung des Pilotprojektes „Community Nursing“

Am 20.10.2022 stellten Katharina Fuchs und Marianne Zimm das „Community Nursing“ in der Kaminstube vor und präsentierten ihr umfangreiches Angebot, welches von allen Gemeindegürgern und -bürgerinnen kostenlos in Anspruch genommen werden kann! Melden Sie sich gerne telefonisch, per E-Mail oder vereinbaren Sie einen Hausbesuch. Nutzen Sie auch die Möglichkeit ohne Voranmeldung in die Sprechstunde zu kommen, welche dienstags von 09:00 bis 11:00 Uhr abgehalten wird.

#### Kontakt:

Sprechstunden auf der Gemeinde (im Sitzungssaal): **Dienstag von 09:00 bis 11:00 Uhr**

DGKP Katharina Fuchs: Telefon.: 0664 928 79 06 E-Mail: [katharina.fuchs@cnwv.at](mailto:katharina.fuchs@cnwv.at)

DGKP Marianne Zimm: Telefon: 0664 928 79 04 E-Mail: [marianne.zimm@cnwv.at](mailto:marianne.zimm@cnwv.at)



*Am Foto: Vzbgm KR Reinhard Poppinger, Katharina Fuchs und Marianne Zimm (Community Nurses für Schwarzenau), Bgm. Karl Elsigan, Katharina Braun (Kordinatorin Community Nursing), Edith Hofbauer, Ernestine Hinterleitner, Gertrude Kahl, Brigitte Lunzer, Josef Ziegler.*

# GESUNDHEITSCAFÉ & Seniorentreff

Eine Zusammenarbeit der Community Nurse und dem Roten Kreuz Allentsteig. **Jeden 2. Donnerstag im Monat um 15:00 Uhr** findet ein kurzer Vortrag oder Workshop zu einem Gesundheitsthema statt. Anschließend folgt ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Das Gesundheitscafé findet in den Gemeinden Allentsteig, Echtsenbach & Schwarzenau statt – das nächste Mal am **12. Jänner 2023** im Rathaus Allentsteig (Sitzungssaal). Physiotherapeutin Judith Zauner und Community Nurse Marianne Zimm behandeln das Thema „Blutdruck & Schwindel“. Die weiteren Termine & die jeweiligen Orte sind im Veranstaltungskalender der Gemeindezeitung und auf der Gemeinde-Homepage zu finden.

**Die Teilnahme ist kostenlos & jede(r) ist herzlich eingeladen!**

Wenn beim Transport Unterstützung benötigt wird, erfolgt dieser kostenlos durch das Rote Kreuz Allentsteig. Bitte melden Sie sich hierfür bis zum jeweiligen Dienstag vor dem Termin des „Gesundheitscafé & Seniorentreff“ beim Roten Kreuz Allentsteig ganz einfach unter der Telefonnummer **059 144 72 400**.



*Gesundheitscafé & Seniorentreff (Oktober 2022) mit PT Gabriele Widhalm und DGKP Marianne Zimm*

## Bericht der Community Nurses

Wir freuen uns, dass das Angebot der Community Nurse in unserer Gemeinde gut angenommen wird. Bisher nahmen 34 Personen das kostenlose Angebot in Anspruch. Es wurden insgesamt 28 Hausbesuche und 6 telefonische Beratungen durchgeführt. Die Themen der Beratung reichten von Maßnahmen der Gesundheitsförderung (Was kann ich für meine Gesundheit im Alter tun?), über Information bezüglich Vorsorge (z.B. Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung), bis hin zur Unterstützung bei der Beschaffung von Verordnungen für Hilfsmittel & Verbandmaterial. Die Community Nurses unterstützen auch beim Ausfüllen diverser Anträge (z.B. Pflegegeld) und zeigen Möglichkeiten zur Entlastung pflegender Angehöriger auf. Sie erreichen unsere Community Nurses jederzeit telefonisch (siehe Kontaktdaten auf der vorherigen Seite) oder persönlich in der Sprechstunde auf der Gemeinde jeden Dienstag von 09:00 bis 11:00 Uhr.

*Alle Fotos und Texte: Community Nurses*



# INFORMATIONSSABEND FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

**Mobilisation und Bewegung  
bei pflegebedürftigen Personen**

**„Es geht auch leichter!“**

- Welche Möglichkeiten gibt es?
- Woher bekomme ich Hilfsmittel?
- Wer bezahlt das?

Referentinnen: DGKP Katharina Fuchs (Community Nurse)  
DGKP Marianne Zimm (Community Nurse)

**Wann? 25. Jänner 2023, um 19:00**

**Wo? Turnsaal der Volksschule  
Schwarzenau**

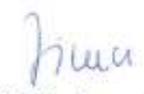
Anmeldung bitte bis 23. Jänner 2023 bei DGKP Marianne Zimm  
unter der Nummer 0664 928 79 04 – Danke!



DGKP Katharina Fuchs



Bgm. Karl Elsigan



DGKP Marianne Zimm

### Jubelpaare mit 285 Ehejahren in der Pfarrkirche

Die Pfarre Schwarzenau hat bei der letzten Messe am Samstag, dem 12. Nov. 2022, die Jubelpaare, welche in diesem Jahr ihre Silberne (25), Goldene (50) und Diamantene Hochzeit (60) feierten, eingeladen.

Insgesamt waren 285 Ehejahre in den ersten Bänken der Kirche anwesend!



*Am Gruppenfoto (Privat): Pfarrer Slawomir Grabiszewski, Ministranten: Paul Hartner, Kiara-Sofie Hochleitner, Fabienne Gillitschka, Anja Gary. Jubelpaare: Wilhelmine und Franz Bauer (60 Jahre), Annemarie und Erich Berger, Margit und Erich Neugschwandtner, Emma und Franz Dürnitzhofer, Maria und Friedrich Datler (alle 50 Jahre), sowie Andrea und Reinhard Poppinger (25 Jahre).*

Die Heilige Messe wurde von Pfarrer Slawomir Grabiszewski liebevoll zelebriert und es wurde über das Sakrament der „Ehe“ vorgetragen. Alle Jubelpaare wurden gesegnet sowie ein kleines Andenken als Geschenk mitgegeben. Nach der Messe gab es eine Agape für die Jubelpaare und ihre Angehörigen.

Ein großer Dank für die Organisation bei Bernadette Prangl, Dr.<sup>in</sup> Andrea Poppinger und dem ganzen Team vom Pfarrgemeinderat für die Mitgestaltung der Messfeier und für die Vorbereitung der Agape.

### Plakettenübergabe Dorferneuerungsverein Großhaselbach



Dem Dorferneuerungsverein Großhaselbach wurde von der niederösterreichischen Dorf- und Stadterneuerung die Plakette „Stolz auf unser Dorf“ verliehen.

In ehrenamtlicher Tätigkeit sind Bäume in Großhaselbach eingesetzt worden, um das Ortsumfeld zu verschönern, welche nun auch vom Verein gepflegt werden.

*Stehend: Bgm. Karl Elsigan, GR und Obfrau DOERN Sonja Döller, Geschäftsführerin NÖ.Regional Christine Schneider und ÖkR Maria Forstner*

*Sitzend: Karl Höfler und Britta Lamprecht (Foto: Dorferneuerung)*

### Dienstübergabe bei der Caritas in Allentsteig-Schwarzenau

Am 13. Oktober fand die offizielle Dienstübergabe in der Caritas Sozialstation für „Betreuen und Pflegen zu Hause“ in Allentsteig-Schwarzenau statt. Mehr als 17 Jahre war Marianne Bauer bei der Caritas tätig und davon 5 Jahre als Einsatzleitung in Dobersberg und 12 Jahre als Einsatzleitung in Allentsteig-Schwarzenau. Nun darf sie ihren wohlverdienten Ruhestand genießen. Ab sofort gibt es eine Duale Führung. Quereinsteigerin Sabine Döller kam neu ins Team und übernimmt nun gemeinsam mit der langjährigen Einsatzleitung-Vertretung Bettina Jauker die Einsatzleitung.



*Von links: Bgm. Anette Töpfl, Vizebgm. Reinhard Poppinger, Pflegeleitung Kornelia Salzer, Marianne Bauer, Pflegedienstleitung Andrea Harm, Brigitte Lunzer, Bgm. Karl Elsigan, Bettina Jauker, Vizebgm. Maria Knoll, Sabine Döller, Regionalleiter Erwin Silberbauer*

Die Caritas Sozialstation Allentsteig-Schwarzenau ist eine der größten Stationen im Waldviertel. Aktuell besteht das Team aus insgesamt 37 weiblichen und 3 männlichen Mitarbeitern. Im Vorjahr wurden 180 Kunden betreut und 32.000 Einsatzstunden geleistet. Das Einsatzgebiet umfasst die Gemeinden Allentsteig, Schwarzenau, Göpfritz/Wild, Echtenbach, Vitis und Windigsteig.

Im Namen der Caritas der Diözese St. Pölten bedankte sich die Pflegedienstleitung Andrea Harm bei Marianne Bauer für ihren persönlichen Einsatz. Sie und ihr Team waren als Pilotstation für das Waldviertel maßgeblich bei der Digitalisierung der Pflegedokumentation beteiligt.

Caritas Regionalleiter Erwin Silberbauer würdigte in seinen Worten Marianne Bauer als kompetente Führungskraft, die mit viel Engagement und Wissen ihre tägliche Arbeit mit ihren Mitarbeitern sehr erfolgreich geführt hat. Besonders wichtig war Marianne Bauer immer der gute Kontakt und Austausch mit den Haus- und Fachärzten in der Region. Ein ganz besonderes Bedürfnis war ihr auch die Aktion „Essen auf Räder“. Ebenso legte sie viel Wert auf eine gute Zusammenarbeit mit der ARGE. Diese unterstützte sie bei der Gedenkfeier für verstorbene Kunden und auch beim Krankengottesdienst. Den neuen Einsatzleitungen Sabine Döller und Bettina Jauker wünschte er alles Gute und schätzt sehr, dass die duale Führung in der Sozialstation bereits bestens funktioniert.

Die stellvertretende Vorsitzende der ARGE, Brigitte Lunzer, bedankte sich ebenfalls bei Marianne Bauer und freute sich auf eine weitere gute Zusammenarbeit mit den beiden neuen Einsatzleitungen.

Stellvertretend für alle anwesenden Gemeindevertreter sprach Bürgermeister Karl Elsigan seinen Dank aus. Die mobile Hauskrankenpflege ist für alle Gemeinden von enormer Wichtigkeit. Nur dadurch ist es möglich, dass ältere Personen in der gewohnten Wohnumgebung betreut und gepflegt werden, wenn möglich bis zum Lebensende. Gleichzeitig wünschte er dem dualen Führungsteam Döller und Jauker alles Gute und freut sich bereits, wenn die Sozialstation ins neue Gemeindezentrum übersiedeln wird.

Zum Abschluss gab es von Mitarbeiterin Miriam Klein als Überraschung ein selbstverfasstes Mundartgedicht über Marianne Bauer. Musikalisch begleitet wurde die Feier von der Harfespielerin Martina Hirnschall.



*Bettina Jauker, Vzbgm. Reinhard Poppinger, Marianne Bauer, Bgm. Karl Elsigan und Sabine Döller*

*Alle Fotos und Text: Caritas*

## Adventfeier für ehrenamtliche Zusteller „Essen auf Räder“

Gemeinsam mit den Marktgemeinden Schwarzenau und Windigsteig lud die Caritas am 1. Dezember 2022 alle ehrenamtlichen Zusteller von Essen auf Rädern zu einer Adventfeier in das Gasthaus Döller nach Großhaselbach. Die Einsatzleiterin der Caritas Sozialstation Allentsteig – Schwarzenau, Bettina Jauker, begrüßte alle Anwesenden unter Ihnen den Bgm. aus Schwarzenau Karl Elsigan und für Windigsteig den GfGR Ing. Michael Bartl.



Für Bürgermeister Elsigan war es eine große Freude nach Corona bedingter Pause wieder eine derartige Feier abhalten zu können. Gerade jetzt leben wir in sehr herausfordernden Zeiten. Einerseits ein Virus, der uns hemmt und andererseits ein Krieg nicht allzu weit von uns entfernt. Es gibt so Vieles, das uns Probleme bereitet, und trotz alledem stellen Sie Ihre Freizeit in den Dienst der guten Sache.

Michael Bartl konnte sich diesen Worten nur anschließen und zeigte sich erfreut, dass durch diese täglichen Essenzustellungen auch der soziale Kontakt aufrecht erhalten bleibt. Er betonte weiters, dass eine derartige Aktion ohne die Mithilfe von Freiwilligen nicht funktionieren kann.

Die Gemeinden und die Caritas bedankten sich anschließend bei jedem Essenzusteller mit einem kleinen Präsent.

Neu im Team sind seit 2021 Johann Kletzl, Martin Koppensteiner, Alois Leidenfrost, Brigitta Madlberger und Erich Tretthahn.

Der Regionalleiter der Caritas, Erwin Silberbauer, brachte einen kurzen Leistungsbericht über die Aktion Essen auf Rädern in den beiden Gemeinden. Von Jänner bis Oktober wurden in der Gemeinde Schwarzenau 4.065 Portionen ausgeliefert und in der Gemeinde Windigsteig waren es 4.115 Portionen. Es war ihm ein großes Anliegen, auch im Namen der Essensbezieher allen ehrenamtlichen Mitarbeitern, die immer wieder Ihre Freizeit opfern, von ganzem Herzen ein DANKE zu sagen.

Musikalisch umrahmt wurde die Feier von einem Ensemble der Musikschule Vitis unter der Leitung von Martina Wurz.

*Foto und Text: Caritas*

**Caritas der Diözese St. Pölten**  
**Betreuen und Pflegen zu Hause**  
Erwin Silberbauer  
Regionalleitung Waldviertel  
Bahnhofstraße 18, 3830 Waidhofen/Thaya  
M 0676-83 844 602  
bup.silberbauer@stpoelten.caritas.at

**Bankverbindungen**  
Raiffeisenbank Region St. Pölten  
BLZ 32585, Konto-Nr. 1.108.182  
Sparkasse Niederösterreich Mitte West AG  
BLZ 20256, Konto-Nr. 0000-015545  
DVR 029874 (143), ATU 37743402

**Spendenkonto**  
Raiffeisenbank Region St. Pölten  
BLZ 32585, Konto-Nr. 76.000  
Postsparkasse  
BLZ 60000, Konto-Nr. 2.448.000  
[www.caritas-stpoelten.at](http://www.caritas-stpoelten.at)

## Die Landjugend ist in ein neues Vereinsjahr gestartet!

Sowohl der Landjugendsprengel Großhaselbach als auch der LJ-Bezirk Allentsteig hielten ihre Generalversammlungen im Herbst ab. Die Mitglieder blickten auf ein tatkräftiges Jahr 2021/2022 zurück, wenngleich aufgrund der Coronasituation einige traditionelle Veranstaltungen noch nicht wieder stattfinden konnten. Dies ändert sich nun jedoch, nachdem auf Sprengelzebene im Februar der Trachtenball und der Bunte Abend sowie auf Bezirksebene im Jänner der Bezirksbauernball abgehalten werden. Ein weiteres Großprojekt ist die Renovierung des alten Gemeindeamtes Großhaselbach durch die Landjugend, um die Räumlichkeiten zu modernisieren und für heutige Verwendungszwecke anzupassen. Die Landjugend gestaltet das Gemeindeleben aktiv mit und leistet damit einen wertvollen Beitrag. Wir können auf eine solch fleißige Jugend zurecht stolz sein!

### **Neuer Vorstand der Landjugend Großhaselbach mit den Ehrengästen**



**Obmann und Leiterin:** Florian Marchsteiner und Selina Kohl  
**Obmann-Stellvertreter und Leiterin-Stellvertreterin:** Manuel Schweizer und Melanie Hofstätter  
**Kassier und Kassier-Stellvertreterin:** Thomas Elsigan und Kathrin Poinstingl  
**Schriftführerin und Schriftführerin-Stellvertreterin:** Julia Litschauer und Kerstin Poinstingl

### **Neuer Vorstand des LJ-Bezirkes Allentsteig**



**Obmann und Leiterin:** Dominik Kammerer und Sophie Elsigan  
**Leitungs-Stellvertretung:** Jakob Hirnschall und Angelika Offenberger  
**Kassier:** Alexander Krötzl **Schriftführerin:** Viktoria Buchmayer  
**Bildungsreferentin:** Juliana Kammerer

*Fotos: Landjugend*

## Musikkabarett beim Musikverein Groß Haselbach

### Flo&Wisch haben aufgemischt



*Am Foto: Kapellmeister Mag. Josef Weber, Flora Weber, Florian Roehlich und David Krammer, Elisabeth Sauprügl, Vizebürgermeister Reinhard Poppinger und Obmann Martin Lampeitl*

Wobei es fast auch zum Aufwischen kam - und zwar der Lachtränen, die das Kabarettprogramm des Duos bei den BesucherInnen hinterlassen hatte. Mit ihrem Programm Lockvögel waren sie am 12. November im Musikhaus Groß Haselbach zu Gast und überzeugten den vollen Probensaal auf ganzer Linie. Kein Wunder beim schon vorab angekündigten „unwiderstehlichen Charme“ der beiden. Aber der Abend war nicht nur schmäheich, sondern auch lehrreich! Wir wissen jetzt, dass Barrique keine Kunstepoche ist, Schnupperstunden im Fitnesscenter vielleicht nicht die beste Geschenksidee sind und dass man beim Hornhaut-hobeln aufpassen muss - denn wenn Horn fällt, stehen die Tschechen vor Wien. Das alles verpackt in musika-

lischen Darbietungen, serviert mit einem Augenzwinkern und Steirerschmäh. Apropos! Serviert wurden vom Musikverein Groß Haselbach auch Brote und Kuchen, eine Weinbar lud nach dem Kabarett zum Verweilen ein. Danke an alle BesucherInnen! *(Foto und Text: Musikverein Großhaselbach)*

## Konzertmusikbewertung in Zwettl

Am 26. November 2022 fand im Stadtsaal Zwettl nach mehrjähriger coronabedingter Pause wieder eine Konzertmusikbewertung statt. 24 Musikkapellen stellten sich mit ihren Darbietungen einer Jury. Man konnte sich von einer großartigen musikalischen Leistung unserer Musikerinnen und Musiker überzeugen. Mit 90,75 Punkten erreichte unser Musikverein Gr. Haselbach ein hervorragendes Ergebnis! Bürgermeister Karl Elsigan war vor Ort und gratuliert herzlichst einem der wichtigsten Kulturträger unserer Marktgemeinde!



## Rückblick Europa in Schwarzenau

Etliche Programmpunkte konnten dieses Jahr wieder von Europa in Schwarzenau über die Bühne gehen! Inklusive einer Veranstaltung, die vom vorangegangenen Jahr mit ins Jahr 2022 genommen wurde. Nachdem aufgrund der Corona-Situation 2021 die Virtuelle Reise nach Bulgarien abgesagt werden musste, konnte sie im März nachgeholt werden.

Das neue Gastland dieses Jahr war schließlich Polen. Als sportlicher Auftakt diente die traditionelle Fuß- und Radwanderung im Mai, bei welcher eigens gestaltete thematische Plakate präsentiert werden (mit Plakatunterstützung seitens Kindergarten und Volksschule). Auch ein polnisches Konzert und ein Orgelkonzert in der Pfarrkirche Schwarzenau konnte dieses Jahr veranstaltet werden. Ebenfalls Tradition haben die Ferienspiele beim Brühlteich für unsere kleinen Bürgerinnen und Bürger. Abgerundet wurde das Jahr beim Polnischen Abend im Oktober in der Kaminstube. Petra Zlabinger und ihr Team servierten uns ein köstliches polnisches Menü und Gast Anna Saini schenkte uns Einblicke in Krakau.



Ein rundum gelungenes Jahr kann abschließend gesagt werden. Dieses hätte jedoch nie stattfinden können, wenn uns nicht zahlreiche Helferinnen und Helfer unterstützen würden. Ein Dankeschön daher an das Team von Europa Schwarzenau und Teamleiter Wolfgang Leidenfrost. Ehrenamtliche Personen arbeiten gemeinsam mit vielen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten zusammen, um immer wieder aufs Neue ein tolles Programm auf die Beine zu stellen. Außerdem sind unsere Unterstützungskräfte unerlässlich, die Wurzeln im jeweiligen Gastland haben. Wir freuen uns, dass wir bereits viele engagierte Menschen als Wegbegleitung von Europa in Schwarzenau zählen dürfen!

**Liebe Gemeindebürgerinnen und -bürger,**  
die **Spendenaktion im Oktober**  
zugunsten ukrainischer Flüchtlinge  
erbrachte den stolzen Betrag von

**€ 1.340,-**

Die Summe wurde an das polnische Rote Kreuz  
unter dem Stichwort "Ukraine" überwiesen.

**DANKE allen Spenderinnen und Spendern!**

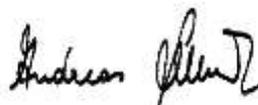
## Informationen der Bezirksstelle Allentsteig

Auch zwei Jahre nach Beginn der Coronavirus-Pandemie beschäftigt uns dieses Thema, vor allem im Rettungsdienst immer noch. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind nach wie vor beinahe täglich mit dem Virus in Kontakt, Schutzmaßnahmen wie FFP2 Maske und Schutzanzüge gehören mittlerweile zum Alltag. Auch wenn das Virus offenbar an Stärke verloren hat, es ist immer noch vorhanden und wir werden uns an ein Leben damit gewöhnen müssen. In den nächsten Wochen läuft bei vielen der aktive Impfschutz aus, die Impfbusse des Landes Niederösterreich sind wieder verstärkt unterwegs. Bitte nutzen sie die Möglichkeit der gratis COVID-Schutzimpfung, die Impfung schützt und wirkt weiterhin.

Für die Bezirksstelle Allentsteig war das Jahr 2022 sehr durchwachsen. Im Rettungsdienst werden wir erstmals in der Geschichte über 7.000 Einsätze verzeichnen. Das bedeutet, dass unsere Einsatzfahrzeuge zu durchschnittlich 20 Einsätzen täglich ausrücken müssen. Aus diesem Grund wurde und wird unser hauptberufliches Team an der Bezirksstelle weiter ausgebaut. Derzeit sind 7 berufliche Mitarbeiter im Rettungsdienst, 1 beruflicher Mitarbeiter in der Verwaltung und eine Raumpflegerin an der Bezirksstelle tätig. Im Jahr 2023 wird dieses Team durch zwei weitere Mitarbeiter im Rettungsdienst ergänzt. Die Vielzahl an Einsätzen und die gestiegenen Anforderungen bringen unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an ihre Grenzen.

Im Bereich der Gesundheits- und Sozialen Dienste konnten wir 2022 aufgrund der Corona Schutzmaßnahmen noch nicht sehr viele Aktivitäten anbieten. Wir freuen uns aber sehr, dass wir in Zusammenarbeit mit der Community-Nurse Marianne Zimm ein neues Projekt, den Gesundheitscafé & Seniorentreff ins Leben rufen konnten. Diese Treffen finden ab sofort jeden 2. Donnerstag im Monat um 15:00 Uhr statt, der Veranstaltungsort wird zwischen den Gemeinden Allentsteig, Echtenbach und Schwarzenau wechseln. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Voranmeldung möglich, spannende Vorträge und gute Unterhaltung sind garantiert. Die bewährten Dienstleistungen wie Essen auf Rädern, Rufhilfe und der Verleih von Pflegebehelfen wird ebenfalls weiterhin angeboten.





Andreas Schleritzko, BRR

## HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE:

### zum 50. Geburtstag

Dorr Sabine Martina, Emmerich-Wagner-Gasse 5	05. Jänner
Döller Sonja, Großhaselbach 48	05. Jänner
Binder Michaela Brigitt, Hausbach-Siedlung 3	04. Februar
Schwingenschlögl Monika, Stögersbach 49	09. Februar
Datler Andreas, Hausbach 15	15. Februar
Scheidl Josef Werner, Bundesstraße 34	19. Februar
Brauner Sascha Rupert, Stögersbach 39	17. März
Fessler-Hazar Sabine, Brunnengasse 9	20. März

### zum 60. Geburtstag

Scheidl Renate, Bergweg 8	06. Jänner
Mag. phil. Kantner Anna Maria, Bergweg 5a	13. Jänner
Steinacher Doris Elisabeth Theresia, Schlag 10	17. Jänner
Böhm Sandra Brita, Bundesstraße 30	20. Jänner
Riegler Andreas, Stögersbach 8	28. Jänner
Rochla Erich, Stögersbach 21	28. Jänner
Glaser Gabriele, Teichgasse 2	26. Februar
Ledermüller Gerlinde, Stögersbach 32	05. März
Kainz Maria, Großhaselbach 53	08. März
Mach Christian, Großhaselbach 55	12. März
Strohmer Helga Maria, Hausbach 24	14. März
Seifert Albert Lorenz, Großhaselbach 15	15. März
Taxpointner Andrea, Hausbach 61	05. April
Ing. Zartler Andreas, Stögersbach 63	10. April
Teufel Helmut, Bürgerstraße 12	12. April
Meisl Wolfgang, Waidhofnerstraße 2	22. April
Marchsteiner Christian, Hausbach 10	29. April

### zum 65. Geburtstag

Hinterleitner Ernestine, Einzeile 6	12. Jänner
Singh-Berger Ingrid, Stögersbach 59	21. Jänner
Fuchs Anita, Hausbach 39	16. Februar
Bittermann Veronika, Stögersbach 9	26. Februar
Frank Josef, Zwettlerstraße 8	13. März
Denk Christa Maria, Bergwegsiedlung 14	11. April
Bauer Martin, Hausbach 5	22. April

### zum 70. Geburtstag

Gari Edeltraut, Großhaselbach 32	05. Jänner
Dr. phil. Elisabeth Wappelshammer, Bürgerstraße 8	29. Jänner
Hochleitner Manfred, Schulgasse 15	02. März
Fuchs Waltraud, Kirchengasse 14	07. März
Kleyhons Alexander, Bundesstraße 10	28. März
Dürnitzhofer Emma, Zwettlerstraße 12	05. April

### zum 75. Geburtstag

Richter Franz, Bergwegsiedlung 11	2. Jänner
Smejkal Gertraud, Bergweg 1	12. Jänner
Riemer Sophie, Stögersbach 66	28. Jänner
Kolinsky Josef, Schulgasse 14	2. Februar
Haidl Willibald, Großhaselbach 65	5. Februar
Cech Kurt, Bundesstraße 12a	06. März
Daubrawa Margarete, Schulgasse 12	15. März
Haumer Gertrude, Bürgerstraße 24	30. März

Lapacka Hubert, Kirchengasse 5	03. April
Reiberger Edith, Stögersbach 19	08. April
Tauringer Johann, Gartengasse 6	24. April
<b>zum 80. Geburtstag</b>	
Fessl Muenevver, Brunnengasse 9	10. Februar
Bachal Johann, Limpfings 11	25. Februar
<b>zum 90. Geburtstag</b>	
Nigischer Anna, Flurgasse 6	11. März
Smejkal Rudolf, Obere Thayagasse 9	16. März
<b>zum 91. Geburtstag</b>	
Santner Maria, Ganz 22	14. März
Kantner Margareta, Schulgasse 12	18. April
<b>zum 93. Geburtstag</b>	
Hofbauer Hilda, Thayagasse 18	31. März
<b>zum 96. Geburtstag</b>	
Kohl Agnes, Hausbach 2	09. Februar
<b>zum 100. Geburtstag</b>	
Schüpany Rosina, Thayagasse 16	06. März
<b>zum 103. Geburtstag</b>	
Bauer Wilhelmine, Thayagasse 15	06. April
<b>Zur Silbernen Hochzeit</b>	
Rentenberger Brigitta und Dietmar, Am Kaibrunnen 19	27. Februar
<b>Zur Diamantenen Hochzeit</b>	
Echsel Gerhard und Gertraud, Bundesstraße 7	23. Februar
Reif Johann und Rosa, Bürgerstraße 29	26. April

Wenn Sie mit der Veröffentlichung der Geburt Ihres Kindes bzw. Ihres Geburtstags- oder Hochzeits-Jubiläums in den Gemeindenachrichten und Regionalmedien **nicht** einverstanden sind, dann teilen Sie uns dies bitte zeitgerecht mit.

## ***Im Gedenken an unsere Verstorbenen***

Hirschall Walter, Großhaselbach 30	05. November
Gartner Oswald, Kirchengasse 2	12. November



**Achtung! Die Mutter-Eltern-Beratung findet ab sofort um 12:15 Uhr statt 11:45 Uhr statt!**

## **Veranstaltungskalender der Marktgemeinde SCHWARZENAU**

19. Dezember **Lichter-Weihnachtsfest des Kindergarten Schwarzenau**, Pfarrkirche Schwarzenau sowie anschließender Laternenrundgang, 16.15 Uhr
24. Dezember **Christkindl-Sonderzug**, Bahnhof Schwarzenau, Abfahrt um 12.25 Uhr
24. Dezember **Kinderbetreuung der Landjugend**, Pfarrsaal Großhaselbach, 13.30 – 16.30 Uhr (um Anmeldung wird gebeten)
24. Dezember **Friedenslicht-Aktion der Kinder- und Jugendfeuerwehr Schwarzenau**, Haushalte Schwarzenau und Neuhausbach
31. Dezember **Silvester am Teich**, Brühlteich-Buffer, ab 18.00 Uhr
31. Dezember **„Silvester einmal anders“ E.S.V. Autohaus Hahn Schwarzenau**, Sportplatz Schwarzenau, ab 16.00 Uhr
31. Dezember **Punschstand Landjugend**, Kirchenplatz Großhaselbach, ab 15.00 Uhr
25. Jänner **Informationsabend für pflegende Angehörige**, Turnsaal der Volksschule Schwarzenau, 19.00 Uhr
02. Februar **Mutter-Eltern-Beratung**, Gemeindeamt Schwarzenau, 12.15 Uhr
04. Februar **Kinderfasching**, Pfarrsaal Großhaselbach, ab 14:30 Uhr
11. Februar **Trachtenball der Landjugend Großhaselbach**, Gasthaus Döller, 20.00 Uhr
17. u. 19 Feb. **Bunter Abend der Landjugend Großhaselbach**, Pfarrsaal Großhaselbach
18. Februar **„Krapfenzeit“ E.S.V. Autohaus Hahn und Fanclub „Blackies“**, Gemeindegebiet Schwarzenau, ab 08.30 Uhr
20. Februar **Wirtshauspielen des Musikvereins Großhaselbach**, Gasthaus Kaminstube, 14.00 Uhr
20. Februar **Würstelparadies des Dorferneuerungsvereins Großhaselbach**, Altes Gemeindeamt Großhaselbach
02. März **Mutter-Eltern-Beratung**, Gemeindeamt Schwarzenau, 12.15 Uhr
23. März **Schmerzvortrag von Community Nurse Katharina Schnabl**, Gasthaus Kaminstube, 18.30 Uhr
13. April **Gesundheitscafé & Seniorentreff „Frühlingserwachen“**, Gasthaus Kaminstube, 15.00 Uhr

Jeden Montag: **Nordic Walking** –Pensionistenverband Schwarzenau, Teilnahme kostenlos!  
Keine Voranmeldung erforderlich. Wir wandern bei jedem Wetter, Dauer ca. 1 Std,  
Eine Teilnahme ohne Stöcke ist selbstverständlich möglich.  
Jänner – Februar 15.00 Uhr, März – April 16.00 Uhr, Mai 17.00 h, Juni –  
September 18.00 Uhr, Oktober 17.00 Uhr, November – Dezember 15.00 Uhr  
Treffpunkt und Ziel: Arbeiterheim, Thayagasse 31

## **Veranstaltungen der Marktgemeinde GÖPFRTZ/WILD**

24. Dezember **Modellbahnhof Göpfritz/Wild** von 9.00 - 12.00 und von 13.00 - 17.00 Uhr  
In dieser Zeit kann auch das „Friedenslicht“, welches von der FF Göpfritz/Wild zur Verfügung gestellt wird, abgeholt werden.
26. Dezember **Dirndlball** der Landjugend Göpfritz/Wild im Kulturstadl, ab 20.00 Uhr

7. Jänner **Kindermaskenball** des Verschönerungsverein Breitenfeld, im FF-Haus Breitenfeld um 14.00 Uhr
15. Jänner **Neujahrsempfang mit Jungbürgerfeier** im Kulturstadl um 14.00 Uhr
19. Jänner **Neujahrskaffee** – organisiert durch die NachbarschaftshilfePlus und Community Nurse im Gasthof Wildrast um 14.30 Uhr, Voranmeldung unter 0681/811 00 744 Dienstl Tanja oder 0664/928 79 05 Riemer Katharina
21. Jänner **Ball der Freiwilligen Feuerwehr Merkenbrechts** im Kulturstadl
8. Februar **Modellbahnhof Göpfritz/Wild**, 13.00 bis 17.00 Uhr geöffnet
15. Februar **Blackout Informationsabend** – unterstützt durch den NÖ Zivilschutzverband, um 19.00 Uhr im Kulturstadl
18. Februar **Blümchenball** des Verschönerungs- u. Fremdenverkehrsvereines Göpfritz im Kulturstadl um 20.00 Uhr

### **KULINARIK – GASTHOF WILDRAST**

Jeden 1. Samstag im Monat 8.30-11.00 Uhr - Frühstücksbuffet (bitte um Reservierung)

### **Veranstaltungen der Marktgemeinde ECHSENBACH**

2. Jänner: **Wandertreff**, Treffpunkt 14.00 Uhr beim Gemeindeamt
5. Jänner: **Ball der Freiwilligen Feuerwehr Echsenbach**, 20.00 Uhr, Gasthof Klang
6. Jänner: **Theater der Katholischen Jugend „Das Mumien-Trödel-Trauma“**, 19.00 Uhr, Pfarrheim Echsenbach
7. Jänner: **Theater der Katholischen Jugend „Das Mumien-Trödel-Trauma“**, 19.00 Uhr, Pfarrheim Echsenbach
8. Jänner: **Theater der Katholischen Jugend „Das Mumien-Trödel-Trauma“**, 18.00 Uhr, Pfarrheim Echsenbach
13. Jänner: **Theater der Katholischen Jugend „Das Mumien-Trödel-Trauma“**, 18.00 Uhr, Pfarrheim Echsenbach
14. Jänner: **ÖKB-Ball**, 20.00 Uhr, Gasthof Klang
18. Jänner: **Neujahrskonzert der NÖ Tonkünstler**, 19.00 Uhr, Gasthof Klang
28. Jänner: **Bezirksbauernball der Landjugend**, Bezirksgruppe Allentsteig, 20.00 Uhr, Gasthof Klang
3. Februar: **Erste anwaltliche Rechtsberatung**, 13.00 – 15.00 Uhr, Sitzungssaal im Gemeindeamt Echsenbach
5. Februar: **Großer Faschingsumzug 2023**, 13.00 Uhr
6. Februar: **Wandertreff, Treffpunkt** 14.00 Uhr beim Gemeindeamt
9. Februar: **Gesundheits-Cafe & Seniorentreff**, 15.00 Uhr, Gasthof Klang
18. Februar: **Faschingsparty des USC Hartl Haus**, 20.00 Uhr, Gasthof Klang
3. März: **Erste anwaltliche Rechtsberatung**, 13.00 – 15.00 Uhr, Sitzungssaal im Gemeindeamt Echsenbach
4. und 5. März: **Spiel- und Sportbasar**, Turnsaal der Volksschule Echsenbach
6. März: **Wandertreff**, Treffpunkt 14.00 Uhr beim Gemeindeamt
8. März: **Vortrag des Erwachsenenschutzvereins Zwettl**, 19.00 Uhr, Sitzungssaal im Gemeindeamt Echsenbach
16. März: **Gesunde Gemeinde Echsenbach: Kennenlern-Vortrag „Grüne Kosmetik“ mit Praxisanteil**, 18.30 Uhr, Sitzungssaal im Gemeindeamt Echsenbach
19. März: **Zankerlschnapsen des USC Hartl Haus**, ab 10.00 Uhr, Gasthof Klang

1. April: **Frühjahrskonzert der Musikkapelle Echsenbach**, 19.30 Uhr, Gasthof Klang  
 3. April: **Wandertreff**, Treffpunkt 14.00 Uhr beim Gemeindeamt  
 7. April: **Erste anwaltliche Rechtsberatung**, 13.00 – 15.00 Uhr, Sitzungssaal im Gemeindeamt Echsenbach

### Veranstaltungen der Stadtgemeinde ALLENTSTEIG

24. Dezember 20 Uhr, **Christmette**, Stadtpfarrkirche Allentsteig  
 26. Dezember 9.30 Uhr, **Hl. Messe Stefanitag**, Stadtpfarrkirche Allentsteig  
 31. Dezember **Punschstand FF Allentsteig**, Brunnenplatzl  
 31. Dezember 15.30 Uhr, **Hl. Messe zum Jahresschluss**, Stadtpfarrkirche Allentsteig  
 06. Jänner 10 Uhr, **Hl. Messe Hr. Drei Könige**, Stadtpfarrkirche Allentsteig  
 12. Jänner 15 Uhr, **Gesundheitscafé & Seniorentreff**, „Blutdruck & Schwindel“, Sitzungssaal Rathaus  
 18. Jänner 19 Uhr, **Vorsorge Aktiv Info-Veranstaltung**, Sitzungssaal Rathaus  
 20. Jänner **Christbaumabfuhr**  
 20. Jänner 15 Uhr, **Bibliothek & Community Nurse – Senioren**  
 01. Februar 18 Uhr, **Gesprächsrunde Demenz für Pflegende und Interessierte, OHA – Offenes Haus Allentsteig**, Hauptstraße 40  
 02. Februar 10.45 Uhr, **Mutter-Eltern-Beratung**, Schule Allentsteig, Arztzimmer  
 03. Februar 18 Uhr, **Hl. Messe mit Blasiussegen und Kerzenweihe**, Stadtpfarrkirche Allentsteig  
 11. Februar 19 Uhr, **Sportlerschnas des USVA Fußball**, Sporthaus USV Allentsteig  
 12. Februar 9-12 und 13-15 Uhr, **Blutspenden, Rot Kreuz Haus Allentsteig**  
 21. Februar 19 Uhr, **Faschingsausklang des USVA Fußball**, Sporthaus USV Allentsteig  
 22. Februar 18 Uhr, **Hl. Messe mit Aschenkreuz**, Stadtpfarrkirche Allentsteig  
 26. Februar 16.30 Uhr, **Kreuzwegandacht**, Stadtpfarrkirche Allentsteig  
 01. März 18 Uhr, **Gesprächsrunde Demenz für Pflegende und Interessierte OHA – Offenes Haus Allentsteig**, Hauptstraße 40  
 02. März 10.45 Uhr, **Mutter-Eltern-Beratung**, Schule Allentsteig, Arztzimmer  
 05. März 16.30 Uhr, **Kreuzwegandacht**, Stadtpfarrkirche Allentsteig  
 12. März 10-16 Uhr, **20. ÖKB Zankerlschnapsen**, Rathaus Allentsteig  
 12. März 16.30 Uhr, **Kreuzwegandacht**, Stadtpfarrkirche Allentsteig  
 19. März 16.30 Uhr, **Kreuzwegandacht**, Stadtpfarrkirche Allentsteig  
 26. März 16.30 Uhr, **Kreuzwegandacht**, Stadtpfarrkirche Allentsteig  
 31. März 13 Uhr, **Truppenübungsplatz-Rundfahrt**, Schloss Allentsteig

### Mitteilung von Dr. Walter Zobernig:

Durch die Corona-Maßnahmen wurden **leider viele Impfungen bei Kindern und Jugendlichen** (FSME / 4-fach-Impfung / HPV) **nicht geimpft.**

Kontrolle und Impfung durch Haus- oder Kinderarzt möglich!

Ordination Dr. Walter Zobernig

## Veranstaltungen der Stadtgemeinde PÖLLA

07. Jänner	ab 18:00 Uhr: <b>Glühweinstand vom ÖKB Fuglau</b> in Neukirchen an der Wild 4
11. Jänner	von 19:00 bis 20:00 Uhr: <b>Wirbelsäulengymnastik</b> im Turnsaal der VS Altpölla
14. Jänner	ab 18:30 Uhr: <b>Schiessabend vom ÖKB Fuglau</b> , Gasthaus GMOA Greillenstein
18. Jänner	von 19:00 bis 20:00 Uhr: <b>Wirbelsäulengymnastik</b> im Turnsaal der VS Altpölla
25. Jänner	von 19:00 bis 20:00 Uhr: <b>Wirbelsäulengymnastik</b> im Turnsaal der VS Altpölla
01. Februar	von 19:00 bis 20:00 Uhr: <b>Wirbelsäulengymnastik</b> im Turnsaal der VS Altpölla
02. Februar	von 08:30 bis 09:30 Uhr: <b>Mutter-Eltern-Beratung</b> in der Volksschule Altpölla
11. Februar	ab 18:30 Uhr: <b>Schiessabend vom ÖKB Fuglau</b> , Gasthaus GMOA Greillenstein
15. Februar	von 19:00 bis 20:00 Uhr: <b>Wirbelsäulengymnastik</b> im Turnsaal der VS Altpölla
24. Februar	ab 19:00 Uhr: <b>Jahreshauptversammlung vom ÖKB Fuglau</b> , Gasthaus Eisenhauer Fuglau
26. Februar	ab 09:00 Uhr: <b>Stelzenschnapsen vom ÖKB Fuglau</b> , Gasthaus Kainrath Altpölla
02. März	von 08:30 bis 09:30 Uhr: <b>Mutter-Eltern-Beratung</b> in der Volksschule Altpölla
11. März	ab 18:30 Uhr: <b>Schiessabend vom ÖKB Fuglau</b> , Gasthaus GMOA Greillenstein
25. März	ab 18:00 Uhr: <b>Osterschiessen vom ÖKB Fuglau</b> , Gasthaus GMOA Greillenstein

Jeden Mittwoch und Freitag findet eine **Yoga-Einheit in der Gesundheitspraxis von Diana Gundacker** in Neupölla 128 statt. Sollte es Terminabweichungen geben können Sie diese unter der Rubrik „Veranstaltungen“ der Homepage [www.kampseen.at](http://www.kampseen.at) entnehmen.

Dienstags von 15 bis 16 Uhr wird im **Feuerwehrhaus in Altpölla** die Möglichkeit geboten am „**Heilsamen Tanzen**“ teilzunehmen.



**EVN**  
Energie. Wasser. Leben.

**WASSER FÜR**  
*di und mi.*

Um die Wasserversorgung für rund 50.000 Einwohner in den Bezirken Waidhofen/Thaya, Gmünd und Zwettl zu erhöhen, haben wir bereits mit dem Bau einer ca. 60 km langen Transportleitung begonnen. Diese wird die Gebiete Krems und Zwettl verbinden und die Wasserversorgung im nördlichen Waldviertel sicherstellen.

**Tipp:** Nähere Informationen zu EVN Wasser finden Sie auf [www.evn.at/wasser](http://www.evn.at/wasser)

# CHRISTKINDL - SONDERZUG

## 24. DEZEMBER 2022



von **Vitis**  
über **Schwarzenau - Zwettl**  
nach **Waldhausen**  
und zurück



### Fahrplan Hinfahrt:

Vitis ab	12:05
Schwarzenau an	12:13
Schwarzenau ab	12:25
Zwettl an	13:15
Zwettl ab	13:17
Waldhausen an	13:50

### Fahrplan Rückfahrt:

Waldhausen ab	14:35
Zwettl an	15:08
Zwettl ab	15:10
Schwarzenau an	15:58
Schwarzenau ab	16:10
Vitis an	16:18

Auch das Christkind  
und der Weihnachtsmann  
begleiten den Zug!  
Große Tombolaverlosung  
mit besinnlicher  
Weihnachtsmusik am  
Bahnhofvorplatz  
in Waldhausen!



**vida**  
LIFE & TRAVEL

Ehrenschutz: vida-LV Horst Pammer, Bgm. Christian Seper

**Sonderzug - Fahrkarten** (Erwachsene € 19,- / ab Zwettl € 13,-, Kinder gratis)  
erhältlich am Bahnsteig in Vitis, Schwarzenau und Zwettl!

**!!! Der Reingewinn wird für karitative Zwecke gespendet !!!**

Weitere Details und Rückfragen unter E-Mail: [vida-schwarzenau@gmx.at](mailto:vida-schwarzenau@gmx.at)



Waldviertler  
**SPARKASSE**



storaenso

**OBV**  
Meine Versicherung



**RB Vitis**  
Meine Bank





WIR WARTEN GEMEINSAM AUF DAS

# Christkind

**AM 24.12.2022**



Um die Wartezeit auf das Christkind zu verkürzen  
lädt die Landjugend Großhaselbach wieder  
alle Kinder recht herzlich zu einem

**spielerischen und lustigen Kindernachmittag** ein!



**WO:** PFAARSAAL GROSSHASELBACH

**BEGINN:** 13:30 UHR

Um 16:00 Uhr findet eine Kindermette in der Pfarrkirche  
Großhaselbach statt.

Anschließend können die Kinder abgeholt werden!  
(ca. 16:30 Uhr)

**ANMELDUNG:**

bei Florian Marchsteiner unter 0664 44 35 710  
oder Selina Kohl unter 0664 76 430 66



**AUF DEIN KOMMEN FREUT SICH DIE  
LANDJUGEND GROSSHASELBACH!**



Landjugend Großhaselbach | Obmann: Florian Marchsteiner | ZVR-Zahl: 21 74 20 871



FREIWILLIGE FEUERWEHR SCHWARZENAU  
FEUERWEHRJUGEND  
KINDERFEUERWEHR

3900 SCHWARZENAU, THAYAGASSE 32  
FACEBOOK.COM/FEUERWEHRJUGEND-SCHWARZENAU

**AKTION - FRIEDENSLICHT**



Geschätzte Bevölkerung von Schwarzenau und Neuhausbach,

die Feuerwehrjugend und die Kinderfeuerwehr Schwarzenau bringt am 24.12.2022 das Friedenslicht direkt zu Ihnen nach Hause.

Unsere jungen Mitglieder werden das Friedenslicht in der Früh vom Bahnhof Schwarzenau abholen. Anschließend werden sie im Ortsgebiet von Schwarzenau und Neuhausbach von Haus zu Haus gehen und Ihnen das Licht aus Betlehem bringen.

Wir bitten Sie die Aktion zu unterstützen und wünschen Ihnen ein friedliches und schönes Weihnachtsfest, sowie ein gutes und unfallfreies Jahr 2023.

**Die Mitglieder der Feuerwehrjugend und Kinderfeuerwehr Schwarzenau**



[www.schwarzenau.spoe.at](http://www.schwarzenau.spoe.at)

**Die SPÖ Schwarzenau entsorgt Ihren Christbaum!**

Wir kommen am Samstag, den 14. **Jänner 2023 ab 13 Uhr** und holen Ihren Weihnachtsbaum!



In Skandinavien wird traditionell am „St. Knut's Tag“ das Weihnachtsfest beendet und der Christbaum entsorgt. Bei uns in Schwarzenau machen WIR das am Samstag, den 14. Jänner 2023, für Sie!

Die SPÖ Schwarzenau hilft beim Entsorgen Ihres Christbaumes und holt ihn einfach vor Ihrer Haustüre ab!

Wer wünscht, dass der Baum von uns mitgenommen wird, legt ihn gut sichtbar bis spätestens 13 Uhr **völlig abgeräumt** (bitte auch Lametta entfernen!) an die Grundstücksgrenze (so wie die Mülltonne) und wir nehmen den Baum kostenlos mit!

Gemeinsam den Jahresausklang feiern

# SILVESTER EINMAL ANDERS

**PUNSCHHÜTTE**



**31.12. AB 16.00 UHR  
SPORTPLATZ SCHWARZENAU**

Genug von  
Silvesterstadl und  
dinner for one?

**SCHAU  
VORBEI**

Glühwein  
Punsch  
Leberkäsemmel  
Schnitzelsemmel

Gemeinsam.  
Gemütlich.  
Genießen.

ESV Schwarzenau und Fanclub Blackies

# Faschingszeit ist Krapfenzeit

**Sa. 18. Februar | ab 08.30 Uhr**

*Die Spieler und der Nachwuchs des  
ESV ziehen von Haus zu Haus  
und bieten Krapfen gegen eine  
kleine Spende*



Der Erlös geht an den Nachwuchs des ESV Schwarzenau.

## **Zahnärztliche AssistentInnen in Allentsteig**

Zahnarztordination Dr. Abdulah Sadeghyar  
Hauptstraße 23  
3804 Allentsteig

### **Für meine neue Ordination in Allentsteig suche ich ein engagiertes Team:**

- Ausgebildete Zahnärztliche Assistenz mit Berufserfahrung
- Zahnärztliche Assistenz in Ausbildung
- Mundhygieneassistenz mit Berufserfahrung

### **Beschäftigungsausmaß:**

- Vollzeit, Festanstellung
- 4 Tage Woche, Montag bis Donnerstag

### **Gehalt:**

- Gemäß Kollektivvertrag
- Bei entsprechender Qualifikation ist eine Überzahlung vorgesehen
- Sonderzahlungen: Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, Trinkgeld

### **Voraussichtliches Einstiegsdatum: Frühjahr 2023**

Ich bin ein Zahnarzt mit langjähriger klinischer Erfahrung und biete unseren Patientinnen und Patienten das gesamte Spektrum der Zahnheilkunde an. Die Eröffnung der neuen und modernen Zahnarztordination im Rathaus Allentsteig ist für das Frühjahr 2023 vorgesehen.

**Bei Interesse ersuche ich um Kontaktaufnahme per E-Mail an [abisadeghyar@gmail.com](mailto:abisadeghyar@gmail.com) oder direkte Online-Bewerbung.** Ich freue mich auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf.



Langenlois, Oktober 2022

## Eine reiche Ernte für die Leader-Region Kamptal

85 Projekte wurden in den letzten 7 Jahren bei LEADER eingereicht und 4 Mio. Euro Fördergelder in die Region geholt: Das zeigt Wirkung! Wir bedanken uns für das großartige Engagement bei allen, die sich in Projekten engagieren – von A wie Allentsgschwendt (Lichtenau) bis Z wie Zwinzen (Allentsteig)! Nun starten wir mit Schwung in die nächste Förderperiode, die 2023 beginnt.

### Wir suchen Gründer:innen – der Gründungswettbewerb startet!

In vielen Ortszentren und Innenstädten nehmen leerstehende Geschäftslokale zu. Wir wollen was dagegen tun! Mit unserem Gründungswettbewerb unterstützen wir Gründer:innen bei der Umsetzung Ihrer kreativen Geschäftsidee: Mit einem breit gefächerten Angebot an fachlicher Unterstützung und konkreter Hilfestellung erleichtern wir die Startphase. Gesucht werden Menschen, die an der Umsetzung einer Idee in den Bereichen Handel, Gastronomie, Dienstleistungen oder Handwerk tüfteln und die in den nächsten Monaten ihr Unternehmen in einem leerstehenden Geschäftslokal eröffnen wollen.

Der Wettbewerb hat im Oktober gestartet und dauert bis zum 30. April 2023. Max. 5 Gründer:innen werden ausgewählt und profitieren von den Sachleistungen unserer Netzwerkpartner. Mehr Infos unter: [www.gruender-region-kamptal.at](http://www.gruender-region-kamptal.at)

### Wir organisieren Schnittkurse für Obstbäume – 2023 teilnehmen!

Von Februar bis März finden qualitätsvolle Schnittkurse für Obstbäume statt:

Samstag, 18. Februar: Winterschnitt Jungbäume, St Leonhard am Hornerwald

Samstag, 25. Februar: Winterschnitt Jung- und Altbäume, Lichtenau

Samstag, 11. März 2023: Veredelungskurs, Altpölla

Samstag, 18. März: Praxistag: Winterschnitt Jung- & Altbäume, Röhrenbach

Samstag, 25. März: Winterschnitt: Altbäume, Altenburg

Diese günstigen Kurse sind schnell ausgebucht, daher rasch anmelden unter: [www.gockl.at/moststrasse](http://www.gockl.at/moststrasse)

### Wir bewegen Projekte: Marke Waldviertel, Generationenpark, Nachbarschaftshilfe

„Es war ein intensiver und bewegter Prozess“, so beschreibt der Obmann des Regionalverbandes Waldviertel, Nationalrat Lukas Brandweiner, die Entstehung des Relaunches der Marke Waldviertel, die von 4 Waldviertler Leader-Regionen gefördert wird. Intensiv und bewegt war auch die Errichtung des neuen Generationenspielplatzes in Echsenbach, an dem sich viele Jungfamilien beteiligten. „Beim Projekt Nachbarschaftshilfe bringen wir Freiwillige mit jenen zusammen, die Hilfe brauchen: sei es beim Einkaufen oder für Fahrten zum Arzt. Das bewegt den Zusammenhalt in 6 Nachbarschaftsgemeinden“, informiert der Obmann des Vereins FÜR EUCH MIT EUCH, Bgm. Günther Kröpl.

### Ihre Projektidee ist willkommen!

Haben Sie eine innovative Projektidee, für die Sie Förderungen suchen? Lassen Sie uns darüber reden, kostenlos und unverbindlich!

#### Kontakt:

Verein LEADER-Region Kamptal:

Danja Mlinaritsch

Tel.: 0664/3915751

Mail: [office@leader-kamptal.at](mailto:office@leader-kamptal.at)

#### Beilagen:

Inserat Gründungsinitiative Kamptal

Inserat Schnittkurse

Foto Schnittkurs (c) LEADER Kamptal

## Kursangebot: Obstbaumschnitt & Veredelung in den Bezirken Krems, Horn & Zwettl



Winterobstbaumschnitt – je ca. 3h Theorie und Praxis		
Datum	Ort	Kursinhalt
Samstag, 18.02.2023	Gasthaus Staar Wolfshoferamt 38, 3572 St. Leonhard/Hw.	Winterschnitt Jungbäume
Samstag, 25.02.2023	Gasthaus Schindler Brunn am Wald 30, 3522 Lichtenau	Winterschnitt Jung- und Altbäume
Samstag, 25.03.2023	Benediktinerstift Altenburg Abt-Placidus-Much-Straße 1, 3591 Altenburg	Winterschnitt Altbäume

Praxistag Winterobstbaumschnitt – ca. 1,5h Theorie, 4-5h Praxis		
Datum	Ort	Kursinhalt
Samstag, 18.03.2023	Gasthaus Gmoa Greillenstein 4, 3592 Röhrenbach	Winterschnitt Jung- & Altbäume (Grundkenntnisse vorteilhaft)

Sommerobstbaumschnitt – je ca. 3h Theorie und Praxis		
Datum	Ort	Kursinhalt
Samstag, 24.06.2023	Gasthaus Gamerith Mottingeramt 41, 3532 Rastenfeld	Sommerschnitt Jung- & Altbäume

**DAUER der Schnittkurse: 09:00 - 16:00 Uhr | Teilnahmekosten: € 30,-**  
Der Kursbeitrag wird vor Ort eingehoben! Inklusive Kursunterlagen. Baumschere und ev. Astschere bitte mitbringen.  
Kursleiter: MMag. Christoph Mayer

Veredelungskurs		
Datum	Ort	Kursinhalt
Samstag, 11.03.2023	Gasthof Speneder Altpölla 28, 3593 Altpölla	Veredelung

**DAUER des Veredelungskurses: 09:00 - 13:00 Uhr | Teilnahmekosten: € 35,-**  
Der Kursbeitrag wird vor Ort eingehoben! Im Preis enthalten: 2 Unterlagen und 2 Edelreiser sowie Verbindungsmaterial.  
Kursleiterin: DI Gerlinde Handlchner

**ANMELDUNG ausschließlich auf [www.gockl.at/moststrasse/kurse](http://www.gockl.at/moststrasse/kurse) bis 1 Woche vor Kursdatum.**

**Information: LEADER Region Moststraße, Fr. Maria Haider**  
Tel.: 07475 / 53 340 501 | Mail: [maria.haider@moststrasse.at](mailto:maria.haider@moststrasse.at)  
LEADER-Region Kamptal | Tel.: 0664/39 15 751 | Mail: [office@leader-kamptal.at](mailto:office@leader-kamptal.at)

COVID-19-bedingt kann es zu kurzfristigen Absagen kommen. Die Räumlichkeiten für den Theorieil am Vormittag bieten ausreichend Platz. Der praktische Teil wird im Freien durchgeführt. Grundsätzlich sind alle Teilnehmenden für das Einhalten der jeweils gültigen COVID-19-Vorgaben selbst verantwortlich. Sollte zum Zeitpunkt der Durchführung ein entsprechender COVID-Impfnachweis erforderlich sein, bringen Sie diesen bitte mit.

## Warum brauchen wir Zuzug von außen?

*Zu wenige Geburten, zu viele Sterbefälle! Es braucht Menschen, die in unsere Region ziehen wollen, damit die Waldviertler Gemeinden lebenswert & die Betriebe erfolgreich bleiben können.*

Das Waldviertel ist längst keine Abwanderungsregion mehr. Seit vielen Jahren ist die Region ein geschätzter Wohnort. Rund 4.900 Menschen ziehen jährlich her und gründen hier ihren Hauptwohnsitz. Das ist wichtig, denn durch die geringe Geburtenzahl sinkt die Bevölkerungszahl insgesamt, Vereine finden weniger Mitglieder und Betriebe weniger Mitarbeiter:innen.

Unter der Marke „Wohnen im Waldviertel“ bemühen wir uns gemeinsam mit 55 weiteren Mitgliedsgemeinden des Vereines Interkomm darum, die Region attraktiv zu bewerben. Das schaffen wir auch durch viele „Waldviertel-Botschafter:innen“, - Menschen, die sich für die Region interessieren und andere dazu motivieren, hierzubleiben oder herzuziehen.

### Treffen der Botschafter und Botschafterinnen für das Waldviertel

Der Verein Interkomm holt interessierte Waldviertler:innen immer wieder zusammen, um die neuesten Entwicklungen, Erfahrungen und Informationen miteinander zu teilen und um das tolle Netzwerk zu stärken! Dieses Jahr fand das Treffen am 29. September am campus Horn statt. Mehr als 130 Personen folgten der Einladung.

Die bunte Mischung an Menschen bildete die Kompetenzen und Interessen der Region wunderbar ab. Auch Landesrat Ludwig Schleritzko war mit dabei und überzeugte sich von der Kraft der Initiative "Wohnen im Waldviertel". Die Stimmung war großartig, Erfahrungen wurden ausgetauscht und es wurde noch lange nach dem offiziellen Teil angeregt diskutiert.



*Viele Menschen stehen hinter der Region und wissen um deren Stärken als Wohn- und Arbeitsstandort. © Verein Interkomm*

Obmann Bgm. Martin Bruckner: „Die Stärke des Projektes „Wohnen im Waldviertel“ liegt in der aktiven Zusammenarbeit. Etwas, wofür uns viele andere beneiden. An diese Stelle ein großes DANKE an unsere 56 Gemeinden.“



*Auch Wahl-Waldviertler:innen waren an diesem Abend unter den Gästen. Menschen, die sich ganz bewusst für ein Leben in der Region entschieden haben und gerne von ihren Beweggründen erzählen. Sie wurden herzlich willkommen geheißen! © Verein Interkomm*

**Auch SIE können Botschafter:in werden!** Melden Sie sich an unter [www.wohnen-im-waldviertel.at](http://www.wohnen-im-waldviertel.at). Hier finden Sie auch umfassende **Infos** zu freien Jobs, Immobilien, Baugründen und den vielen Angeboten des Waldviertels als wunderbarer **Lebensort!**



# Da sind wir daheim!



## Freie Wohnungen

Bürgerstraße 24 | 3900 Schwarzenau

ca. 56 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche  
barrierefrei (z.B. Aufzug)  
Vergabe in Miete  
**EIGENMITTEL AB € 3.165,-**  
eigene Terrasse bzw. Balkon  
PKW-Abstellplatz  
eigenes Kellerabteil  
kontrollierte Wohnraumlüftung  
Niedrigenergiebauweise - HWB<sub>RK</sub>: ca. 16 kWh/m<sup>2</sup>a  
Förderung vom Land NÖ  
**Verfügbar nach Rücksprache**



## Neue Wohnungen in BAU

3900 Schwarzenau

ca. 48 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche  
barrierefrei (z.B. Aufzug)  
Vergabe in Miete  
**EIGENMITTEL € 9.990,-**  
eigene Terrasse bzw. Balkon  
Fußboden  
PKW-Abstellplatz  
eigenes Kellerabteil  
kontrollierte Wohnraumlüftung  
Niedrigenergiebauweise - HWB<sub>RK</sub>: ca. 19,3 kWh/m<sup>2</sup>a  
Förderung vom Land NÖ



## Freies Reihenhhaus mit Keller

Am Kaibrunnen 18 | 3900 Schwarzenau

ca. 100 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche  
Vergabe in Miete mit Kaufoption  
**EIGENMITTEL € 6.394,-**  
eigener Garten mit Terrasse  
Carport  
kontrollierte Wohnraumlüftung  
Niedrigenergiebauweise - HWB<sub>RK</sub>: ca. 20 kWh/m<sup>2</sup>a  
Förderung vom Land NÖ



Gemeinnützige Bau- und  
Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“

[www.wav-wohnen.at](http://www.wav-wohnen.at)  
Tel. 02846/7015 | [wav@wav-wohnen.at](mailto:wav@wav-wohnen.at)

## Ärzte:

24./25. Dezember 2022	Dr. Walter Zobernig, Schwarzenau - 02849/27227
26. Dezember 2022	Dr. Karl Pistracher, Vitis, - 02841/8202
31. Dezember 2022	Dr. Karl Danzinger, Allentsteig - 02824/2609
01. Jänner 2023	Dr. Karl Danzinger, Allentsteig - 02824/2609
06. Jänner 2023	Dr. Karl Pistracher, Vitis, - 02841/8202
07./08. Jänner 2023	Dr. Berger und Dr. Fidi OG, Windigsteig - 02849/2407
14./15. Jänner 2023	Dr. Karl Pistracher, Vitis, - 02841/8202
21./22. Jänner 2023	Dr. Walter Zobernig, Schwarzenau - 02849/27227
28./29. Jänner 2023	Dr. Ursula Koppensteiner, Göpfritz/Wild - 02825/8444
04./05. Februar 2023	Dr. Berger und Dr. Fidi OG, Windigsteig - 02849/2407
11./12. Februar 2023	Dr. Karl Danzinger, Allentsteig - 02824/2609
18./19. Februar 2023	Dr. Walter Zobernig, Schwarzenau - 02849/27227
25./26. Februar 2023	Dr. Ursula Koppensteiner, Göpfritz/Wild - 02825/8444
04./05. März 2023	Dr. Karl Pistracher, Vitis, - 02841/8202
11./12. März 2023	Dr. Ursula Koppensteiner, Göpfritz/Wild - 02825/8444
18./19. März 2023	Dr. Walter Zobernig, Schwarzenau - 02849/27227
25./26. März 2023	Dr. Berger und Dr. Fidi OG, Windigsteig - 02849/2407

### Hinweis:

Seit 1. Juli 2019 ist der Wochenend- und Feiertagsdienst neu geregelt und wird auf freiwilliger Basis von den Ärztinnen und Ärzten geleistet.

**Die aktuellen Empfehlungen, Ordinationen ausschließlich nach telefonischer Rücksprache aufzusuchen, betreffen auch den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen.**

Im Falle eines Dienstes gelten folgende Zeiten:

- **Bereitschaft: 8.00 bis 14.00 Uhr**
- **Ordination: 9.00 bis 11.00 Uhr – Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin!**

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an:

- **Gesundheitshotline 1450**
- **Rettung 144 (in lebensbedrohenden Situationen)**

## Zahnärzte-Notdienst:

Es stehen den niederösterreichischen Patienten **10 Notdienst-Zahnärzte** an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen zu den **Zeiten von 9.00 bis 13.00 Uhr** zur Verfügung.

Welche nächstgelegenen Zahnärzte Dienst haben, erfährt man übers Internet: [noe.zahnaerztekammer.at](http://noe.zahnaerztekammer.at) oder über den Ärztenotruf 141.

### Urlaub von Dr. Walter Zobernig

Herr Dr. Zobernig befindet sich von **02. bis 05. Jänner**,  
**am 10. Februar** und von **31. März bis 07. April** auf Urlaub.

### Urlaub von Dr. Veronika Khemiri

Fr. Dr. Khemiri befindet sich von **24. Dezember 2022 bis 08. Jänner 2023** auf Urlaub.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Schwarzenau, 3900

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Karl Elsigan, 3900 Schwarzenau, Tel. 02849/2247, Fax 02849/2247/15

Druck und Vervielfältigung: Eigenes Abziehverfahren

Bei allenfalls enthaltenen Inseraten handelt es sich um entgeltliche Einschaltungen.

# Landtagswahl NÖ

Sonntag, 29. Jänner 2023

## **Wahlberechtigte:**

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger, die in Niederösterreich den Hauptwohnsitz haben (Stichtag 18.11.2022) und spätestens mit Ablauf des Tages der Wahl (29.01.2023) das 16. Lebensjahr vollendet haben und im Wählerverzeichnis aufgenommen sind.

## **Wahlzeiten und Wahllokale:**

### **Wahlsprengel I Schwarzenau**

**8.00 - 14.00 Uhr**

Wahllokal: Volksschule Schwarzenau

### **Wahlsprengel II Hausbach**

**9.00 - 12.00 Uhr**

Wahllokal: Dorftreff Hausbach

### **Wahlsprengel III Großhaselbach**

**8.00 - 11.00 Uhr**

Wahllokal: ehemaliges Gemeindeamt  
Großhaselbach

### **Wahlsprengel IV Stögersbach**

**8.00 - 11.00 Uhr**

Wahllokal: Feuerwehrhaus Stögersbach

## **Besondere Wahlkommission**

(Nur mit Wahlkarte) **10.00 - 13.00 Uhr**

Die Stimmabgabe kann nur persönlich erfolgen.

## **Mehrere Möglichkeiten zur Stimmabgabe**

### **a) Stimmabgabe bei zuständiger Wahlkommission**

Persönliche Stimmabgabe im zuständigen Wahllokal, siehe vorstehende Aufstellung.

### **b) Stimmabgabe mittels Briefwahl im In- und Ausland.**

Die Wahlkarte muss spätestens bis zum 29. Jänner 2023 um 6.30 Uhr bei der Gemeindevahlbehörde (Briefkasten Gemeindeamt) oder während der Wahlzeit in einem Wahllokal einlangen.

### **c) Stimmabgabe bei der besonderen Wahlkommission**

Nur für kranke, bettlägerige und nicht transportfähige Personen kommt die Wahlkommission ins Haus und holt die Stimme ab und zwar:

Am Sonntag, dem 29. Jänner 2023, von **10.00 - 13.00 Uhr.**

Die Stimmabgabe ist jedoch nur mit Wahlkarte möglich.

## **Wahlkartenantrag**

Anmeldungen zur Ausstellung einer Wahlkarte beim Gemeindeamt Schwarzenau sind bis spätestens Mittwoch, dem 25. Jänner 2023, schriftlich und bis spätestens Freitag, dem 27. Jänner 2023, 12.00 Uhr mündlich (persönlich, nicht telefonisch) möglich. Die Ausstellung von Wahlkarten erfolgt frühestens ab 09. Jänner 2023.

Bei einem mündlichen und schriftlichen Antrag ist die Identität durch ein Dokument (Ausweis) nachzuweisen. Die Nachweispflicht gilt auch dann, wenn der Antragsteller dem Aussteller der Wahlkarte persönlich bekannt ist. Beim schriftlichen Antrag kann die Identität auch auf andere Art glaubhaft gemacht werden (Reisepassnummer, Dokumentenkopie).

Bei Erteilung einer Vollmacht kann auch eine andere Person die Wahlkarte abholen. Ein Formular finden Sie im Jänner online auf der Gemeindehomepage [www.schwarzenau.at](http://www.schwarzenau.at).

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 28. Februar 2023**